

13. Jahrgang

Nr. 2/2007

April 2007



Turnzytig



nner fo

Jugend altbrunn

Mädchen- und Jugendriege www.stvkaltbrunn.ch



Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Als Baiffeisen hätglied profitieren Se von Spesenvorteilen und vom Vorzugsäns. Vom Gratis-häuseumspass und von vielen endusiven Sonderangeboten. Werden auch Se Baiffeisen hätglied. Es Johnt sich. www.raiffeiser.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Frisch Fromm Fröhlich Frühling

Lustig waren zwar die verschiedenen kreativen Turnstunden im Winter, in denen nicht nur die Leistung zählte. Das Hallenfussballturnier war wieder ein Erfolg und auch die Fasnacht mit dem Alpengaudi-Maskenball wird uns in Erinnerung bleiben.

Die Schlittelabende und die Skitage mussten halt wegen des Schneemangels meistens abgesagt werden.

Trotz des «sommerhaften» Winters, freue ich mich jetzt aber wieder auf den Frühling.

Aus turnerischer Sicht bedeutet es, dass endlich wieder einmal die trockene, staubige Turnhallenluft getauscht wird gegen die angenehme, noch kühle Luft draussen, nicht nur im Mereck immer Runde um Runde zu rennen, sondern auch mal im Vita Parcour die Muskeln zu fordern, das Weitsprung-Training von der Matte in den Sand zu verlegen oder endlich



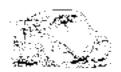
den Gummischlauch gegen einen richtigen Schleuderball austauschen, und seinem Namen alle Fhre zu machen

Frühlingsgefühle sind wohl bei Turner und Turnerinnen besonders stark ausgeprägt, denn die Spannung steigt, die Wettkämpfe kommen immer näher, die Leiter werden nervös und zählen bereits die Trainingsabende, die noch übrig bleiben.

Kurz vor dem Eidgenössischen Turnfest, werden wir der Kaltbrunner Bevölkerung dann beweisen, was wir den ganzen Frühling in unseren Trainingsstunden geleistet haben. Wir laden alle recht herzlich ein uns am 15. Juni ab 19 Uhr im OSZ bei unserem «Show-Turnen» zu besuchen.

> Bis dann! Geniesst den Frühling! Silvia Meier

Bruno Bachmann AG



Tel. 0BB 283 11 70 garbach@bluewin.ch www.garbach.ch



Service



Audi

Service

Varkauf: Rickenstrasse 4 Werkstatt: Uznacherstr: 21

8722 Kaltbrunn

Impressum Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind: die Aktivriege, die Frauen- und Töchterriege und die Männerriege. Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

April 2007 / Nr. 2

Erscheint viermal jährlich; www.stvkaltbrunn.ch; Abonnenten sind Mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine und Passivmitglieder der Aktivriege. Ein Abo kostet Fr. 10.–, Gönnerbeiträge ab Fr. 20.– für ein Jahr.

Redaktionsschluss nächstes Heft: 22. Juni 2007

Redaktionsadresse:

Silvia Meier, Hirschengutstrasse 2, 8872 Weesen, Tel. 078 879 50 62, simeier@suedostschweiz.ch

Redaktionsteam:

Aktivriege: Sandro Scherzinger, Tel. 055 282 10 72, scherzinger@gmx.ch

JUKO: Diana Lendi, Tel. 055 283 01 36, d_buechel@yahoo.de

Frauen- und Töchterriege: Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle, Tel. 055 283 32 51,

rf.haemmerli@bluewin.ch

Faustball: Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13, kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege: Thomas Grünenfelder, Tel. 055 283 33 06, thomas.gruenenfelder@bluewin.ch

Allgemeines: August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61, guescht@bluewin.ch

Layout/Gestaltung: ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn, Tel. 055 293 34 34, info@enidruck.ch

Herausgeber: Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Inserate: Menzli Daniela, Riednerstrasse 27, 8722 Kaltbrunn, fammenzli@bluewin.ch

Abonnemente: Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn, Tel. 055 283 39 55,

joeva@bluewin.ch

Auflage: 700

Schwerpunkt Sport Fit-Tag 7–11 12-16 Kurzinfo zum Eidgenössischen Turnfest Aktivriege Jubiläums-Hallenfussballturnier mit viel Einsatz und Fairness 17-19 Turnermaskenball 20-21 Fasnachts-Umzug 22-23 Frauen- und Töchterriege Damenriege Hallenfussballturnier 24 5 Gegen 5 25-27 Buuräkaländer und «Alpengaudi» 29 Der FR&TR-Music-Star ist erkoren 32 48. Hauptversammlung der Frauen- und Töchterriege Kaltbrunn 33-37 Äs isch s'Zäni, s'zänti Ehremitglied 38 Damenriege Vereinsmeisterschaft 39 Netzballstunde mit Profi-Anweisungen 41 Ballstunde Frauen 1 42 So fleissig und abwechslungsreich turnen die Frauen 2 44-45 65 Jahre Ruth 47 Ausflug Säntispark Abtwil 48-51 Jugendkommission Turnstunde Meitli Gross 50 Letzte Turnstunde als Leiterinnen der grossen Mädchen 51 Wettkampfvorbereitung Geräteturnen 52-53 Männerriege Skiweekend im Hochybrig 54-55 57. Hauptversammlung der Männerriege 55-57 57 Gody Goldiger - Ehrenmitglied der Männerriege Kaltbrunn Märi Werbung 58-59 Nächtliche Winterwanderung zur Mittelwängihütte 60 Unsere Faustballer sind auch im Winter aktiv! 61-63 Regenbogenpresse 64-65 Freud und Leid/Marktplatz 67 Vielen Dank unserem Sport-Fit-Güscht 70-71

Kaltbrunner Turnzytig O

75-77

78

Turnen allgemein Adressverzeichnis

Jahresprogramm 2007



Unseren Inserenten

und allen die es werden wollen, möchten wir ganz herzlich

danken!

Alle Turner und Turnerinnen und das Turnzytigs-Team

Bei Interesse nehmen Sie doch Kontakt auf mit:

Daniela Menzli Riednerstrasse 27, 8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 18 10 e-mail: fammenzli@hispeed.ch

2. Kantonaler Sport Fit-Tag vom 2. Juni in Kaltbrunn

Nach dem bombastischen Auftakt im letzten Jahr kommt es am 2. Juni 2007, zur zweiten Austragung, des im Jahr 2006 als Pilotprojekt gestarteten, Kant. Sport Fit-Tag. Die Frauenund Töchterriege sowie die Männerriege organisieren diesen Anlass bereits zum zweiten Mal. Unterstützt werden sie dieses Jahr von der Aktivriege und zeigen sich somit als Gesamtturnverein für die Durchführung verantwortlich.

Der Sport Fit-Tag wurde eigentlich ins Leben gerufen, um den Frauen und Männer sowie Seniorinnen und Senioren einen polysportiven Wettkampf, in Jahren ohne Tu mfest im Kanton, anbieten zu können. August Scherzinger war im St. Galler Turnverband der grosse Initiant für dieses Projekt. Seine Idee stiess allseits auf positives Echo und wird nun jährlich angeboten. In den Sparten wie Fit & Fun, dem Mini-Gigathlon (walken, skaten, joggen, biken), dem 3-Spielturnier (Indiaca, Speckbretttennis, Prellball) und natürlich den leichtathletischen Disziplinen Schleuderball und Crosslauf, wird um Punkte und Zeit gefeitet. Der Tri-Vario wird zusätzlich für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung angeboten. Diese verschiedenen Spiele und Wettkämpfe hier im Detail zu erklären scheint mir überflüssig. Viel mehr Spass und Einblick, werden Sie liebe Leserinnen und Leser haben, wenn Sie sich vor Ort ein Bild davon machen. In den angebotenen Disziplinen geht es um viel Geschick, Ausdauer und koordinative Fähigkeiten. Wer letztes Jahr dabei war, hat bemerkt, welch Freude und Energie bei diesen Turnerinnen und Turnern vorhanden ist, um sich selbst und die Zuschauer im Nu in Begeisterung zu versetzen.

Das ganze OK-Team, unter bestens, bewährter Führung von Charlotte Rüegg als OK-Präsidentin, ist bemüht, einen tadellosen Festablauf garantieren zu können. Die Wettkampfleitung, unter der Leitung von August Scherzinger wird bestrebt sein Turnhallen, Infrastrukturen und das nötige Gelände optimal herzurichten. Kein Aufwand wird gescheut, dem hervorragend, gelungenen 1. Kant. Sport Fit-Tag von 2006, nachzudoppeln.

Auf dem Festareal wird ein Zelt errichtet , wo sich Turnende wie auch Zuschauer inmitten der Wettkampfanlagen, mit Speis und Trank versorgen können. Für Stimmung und Unterhaltung während und nach den Wettkämpfen sorgt dort die 1-Mann Musik Helmut Schneider.

Wer sich dann bei Sport und Spiel so richtig verausgabt hat, oder vor lauter zusehen etwas Ruhe braucht, gönnt sich in der Kaffeeund Weinstube im Pfarreisaal, die dort herrschende Gemütlichkeit.

Anschliessend an die Rangverkündigung und das Nachtessen der verschiedenen Vereine spielt die bekannte Band «Bluet- und Leberwürscht» und lädt jung und alt zum Tanzen ein.

Wer von sportlichen Herausforderungen genug hat, darf ruhig an die Bar mit DJ wechseln und den Tag bei einem Drink oder Bierchen ausklingen lassen.

Wir freuen uns also schon heute auf viele Highlights am 2. Kant. Sport Fit-Tag bei uns in Kaltbrunn.

Angela Eberhard

Nachfolgend ein Interview mit der OK - Präsidentin Charlotte Rüegg. Sie stellt sich Angela Eberhard zu Fragen rund um die Durchführung des 2. Kant. Sport Fit-Tag.



Angela: Charlotte, nach der Durchführung des 1. Kant. Sport Fit-Tag im letzten Jahr, kommt es am 2. Juni 2007 zur zweiten Austragung dieses Anlasses in Kaltbrunn. Wie kam es zu dieser erneuten Zusage?

Charlotte: Da kein Organisator gefunden werden konnte für 2007, sagten wir nochmals zu, um diesen Anlass lückenlos anzubieten, denn ab 2008 sind bereits verschiedene Austragungsorte geregelt. Dieser Anlass war letztes Jahr zudem überaus gut gelungen. Also geben wir einen drauf um uns nochmals über derart viele, strahlende Gesichter freuen zu dürfen. Sicher auch zu Ehren von Güscht Scherzinger.

Angela: Was motiviert Dich, – vielleicht am meisten, diesem Event nochmals als OK-Präsidentin vorzustehen?

Charlotte: Das liebe, starke OK-Team und die bombastische Stimmung im 2006 sowie die unzähligen, positiven Komplimente von verschiedenen Seiten. Wobei ich als gute OK-Präsidentin nur gut sein kann mit dem guten OK im Rücken und davon bin ich überzeugt.

Angela: Ganz locker, – alles aus der Schublade oder gibt es wesentliche Änderungen was das Grund-konzept anbelangt?

Charlotte: Das Grundkonzept ist schon gleich, jedoch dürfen bei einer zweiten Durchführung eines Anlasses in dieser Grösse die Details und kleinen Sachen ja nicht vergessen gehen! Das Ganze wird sicher etwas grösser als 2006.

Angela: ... und das turnerische Angebot?

Charlotte: Das bleibt gleich, zusätzlich wird als Freizeitwettkampf der Tri Vario angeboten. Beim Mini-Gigathlon wurde eine attraktivere Strecke zusammengestellt und die Übergaben finden im Bereich Dreschscheune (Käsereistrasse) statt und nicht mehr irgendwo im Riet, was für die Zuschauer sicher zum Plus wird.

Angela: Wie setzt sich das OK zusammen, war es einfach alle Ressort zu besetzen?

Charlotte: Dies war eigentlich noch schwierig, die beste Mischung aus dem ganzen STV Kaltbrunn zusammen zu stellen. Die meisten Leute vom letzten Mal haben sich wieder bereit erklärt ein Ressort zu übernehmen.

Da diesmal die Aktivriege mithilft, wollten wir natürlich auch jemand aus dieser Riege im OK vertreten haben.

Angela: ... dann ist auch noch das andere, wichtige Gremium, die Wettkampfleitung? Wird dies speziell von Personen aus dem SGTV und STV Kaltbrunn zusammengestellt? Charlotte: Die Fachleute Fit & Fun und 3-Spielturnier aus dem SGTV werden ergänzt durch Leute aus unserem Verein.

Angela: Charlotte, Du scheinst das OK-Team fest im Griff und mit Güscht Scherzinger als Wettkampfleiter die optimale Besetzung zu haben? Du bist ja auch noch zuständig für das Personal an diesem Anlass. Wie viele Helfer und Helferinnen stehen sonst noch im Dienst?

Charlotte: In Zahlen sind es knapp 230 Arbeitseinsätze à 4 bis 6 Stunden, nebst OK und WL. Zudem werden viele Kampfrichter und Hilfskampfrichter ihren Dienst leisten.

Angela: Dem zweiten, erfolgreichen Sport Fit-Tag steht also nichts mehr im Wege?

Charlotte: (Überlegt kurz) Das Wetter, wenn das nicht mitspielt – das wäre sehr schade. Anmeldungen sind erfolgreich eingegangen, also hoffen wir noch auf viele Zuschauer, auch aus dem Dorf.

Angela: Spezielle, turnerische Angebote oder Höhepunkte aus Deiner Sicht?

Charlotte: Sicher der Mini-Gigathlon bei welchem spannende Läufe oder Rennen zu erwarten sind und die Wertung wieder offen ist. Ich freue mich auf eine Top-Stimmung.

Angela: Die Anmeldungen für den Wettkampf sind zu Hauf eingegangen, um wie viele handelt es sich dabei?

Charlotte: 620 Frauen/Männer-Senioren/Innen

Angela: Wovon sollten sich die Zuschauer an diesem Tag, vor Ort selber überzeugen?

Charlotte: Von all den motivierten Wettkämpfer/Innen, den fröhlichen Gesichter und gutgelaunten Menschen. Der Spass wird vor die Leistung gestellt. Das Miteinander wird gross geschrieben und doch ist ein gesunder Ehrgeiz vorhanden. Zudem herrscht bei uns eine fröhliche Zusammenarbeit unter allen Helfern - einfach eine gemütliche Stimmung.

Angela: Kannst Du Dir eine weitere Durchführung dieses Anlasses vorstellen?

Charlotte: In den nächsten Jahren nicht, da viele andere Turnvereine diesen Anlass auch durchführen können. Von unseren Mitgliedern wird einiges an Einsätzen verlangt. Wir führen ein sehr aktives Vereinsleben mit diversen Anlässen wie Kränzli, Jahrmarkt, Faustball- oder Hallenfussballturnier oder Festwirtschaft für andere Veranstalter wie Versammlungen usw.

Angela: Oder etwas Ähnliches in dieser Grösse auf kantonaler Ebene?

Charlotte: Meine ganz persönliche Meinung auf diese Frage: Wirklich nur in dieser Grösse und nicht einfach auf kant. Ebene. Wir sollten bei unseren Stärken bleiben.

Angela: Charlotte, vielen Dank für dieses Gespräch und weiterhin viel Kraft, Ausdauer und Erfolg, im Amt als OK-Präsidentin. Und, – natürlich ein Hoch auf's Wetter!

Angela Eberhard

Fest- und Wettkampfprogramm



Samstag, 2. Juni 2007

20.00 Uhr

06.00 Uhr	Festwirtschaft offen
06.15 Uhr	Infos für Wettkampfleiter im Festzelt
06.15 Uhr	Anmeldestelle und Infostand besetzt
06.30 Uhr	Kampfrichtersitzung 3 - Spielturnier im Festzelt
06.45 Uhr	Kampfrichtersitzung Fit & Fun im Festzelt
07.30 Uhr	Wettkampfbeginn 3 - Spielturnier
08.00 Uhr	Wettkampfbeginn Fit & Fun
08.45 Uhr	Kampfrichtersitzung Schleuderball im Festzelt
09.00-17.00 Uhr	Freizeitangebot Tri Vario (Nachmeldungen auf dem Platz möglich)
09.45 Uhr	Wettkampfbeginn Schleuderball
10.00 Uhr	Apéro für Ehrengäste
11.00-13.00 Uhr	Mittagessen in der Mehrzweckhalle Kupfentreff
13.00 Uhr	Start der 1. Gruppe im Mini - Gigathlon
13.45 Uhr	Start zum Crosslauf
14.00 Uhr	Wettkampfende Fit & Fun
14.00 Uhr	Kaffee- / Weinstube geöffnet
14.45 Uhr	Start der 2. Gruppe im Mini - Gigathlon
15.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung im Festzelt mit Helmut Schneider
16.45 Uhr	Wettkampfende 3 - Spielturnier
18.30 Uhr	Rangverkündigung im Festzelt
19.00-20.30 Uhr	Nachtessen in der Mehrzweckhalle Kupfentreff
20.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung im Kupfentreff mit «Bluet & Leberwürscht»

Barbetrieb mit DJ im Foyer des Kupfentreff



Reihe hinten von links: Toni Kalberer (Verkehr, Sicherheit, Unterhaltung) Franz Schnyder (Festwirtschaft) Marcel Probst (Rechnungsbüro) Guido Steiner (Bau)

Reihe mitte von Ii: Ivan Küttel (Technik, Ton) Max Roos (Festwirtschaft) Maria Schnyder (Festwirtschaft) Angela Eberhard (Aktuarin, Presse) Güscht Scherzinger (Wettkampfleitung) Patrick Lendi (Turnkomitee, OK-VizePräsident)

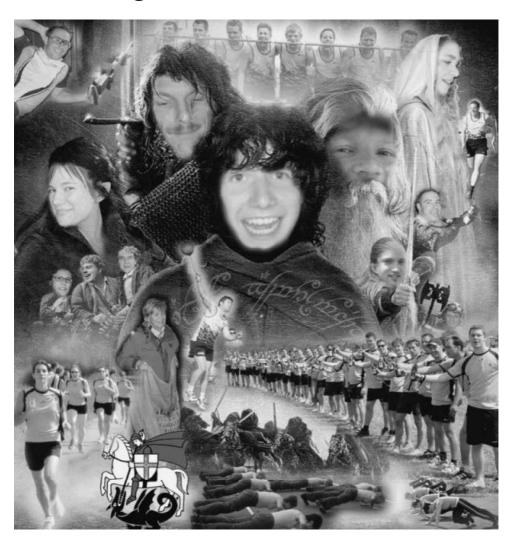
Reihe vorne von li: Martina Ritzmann (Sponsoring, Festführer) Erika Seliner (Finanzen) Charlotte Rüegg (OK-Präsidentin, Personal) Miriam Mettler (Sanität)







In Chaldebrunna rüsten sich die Heere für das Eidgnössische



Seit dem frühen Maien, herrscht wieder emsiges Treiben auf den Feldern in Chaldebrunna.

Es werden Kugeln geworfen, Bälle ge-

schleudert, es wird weit und hoch gesprungen, gelaufen. Muskeln werden gestählt, Bänder gedehnt, an der Technik gefeilt,...

Die Artisten üben sich an den Holmen, die

Tänzer rücken in die richtigen Formationen...

Schlachtrufe werden ertüftelt, der Schweiss abgewischt, die Schmerzen ertragen und wieder vergessen, die Taktik besprochen ...

Die gnadenlosen Ausbilder treiben die Kämpfer immer wieder zu neuen Höchstleistungen an.

Die kühnen Gladiatoren aus Chaldebrunna, berühmt, berüchtigt und gefürchtet, davon auch ein grosser Teil weiblicher Natur, rüsten auf, für die Eidgnössischen Wettkämpfe welche vom 14. bis 24. Juni in der Thurgauer Kantonshauptstadt über die Bühne gehen werden. Das hochgesteckte Ziel vor Augen, alle Konkurrenten auszustechen und als Sieger Heimzukehren.

Frauenfeld wird in diesem Sommer zum Turn-Mekka. Es werden fremde Streitmächte mit 60'000 Kämpfer aus total 1830 Völkern und 100'000 Schaulustige erwartet.

Es wird das grösste Sportereignis zwischen Schweizer Apfelbäumen und Mostfässern im Jahre 2007. In allen unterschiedlichen Diszi-

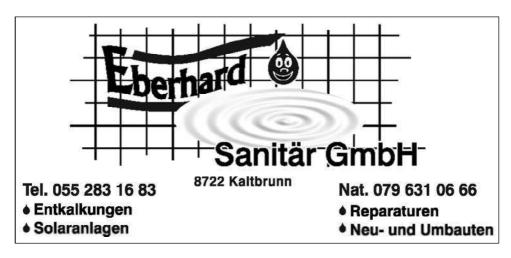
plinen werden Einzelkämpfer ohne Gnade geprüft und benotet und somit der Beste zum Turnfestsieger geschlagen und in Vereinswettkämpfen die Schweizer Meisterinnen und Meistern ermittelt.

Für unsere Heere steht auch ein zweiter Aspekt im Vordergrund: Das gesellschaftliche Erlebnis. Turniere bieten einen einzigartigen Rahmen, um bei Stegreiftheater, Minnegesang, Seitenspiel und edlem Gebräu, die Gemeinschaft zu stärken.

Beschützt von unserem Heiligen St. Georg ziehen wir so munter das Tal entlang, im weissen Gewand oder eben im Blauen Trainer. Hurra hurra huuuraaaaa...

Es wird gebeten, kommet in Schaaren daher! Lasst euch den einzigartigen Augenschmaus nicht entgehen. Der Weg ist nicht weit, wir zählen auf Eure Jubelrufe wenn wir am 23. Juni die Arena betreten!

Silvius die Kleine



Kurzinfos zum Eidgenössischen

Das Feuerwerk zum Auftakt turnt am Samstag, 16. Juni, 14 Uhr, Stadion

800 Turnende zeigen Top-Präsentationen aus Aerobic, Gymnastik, Tanz, Geräteturnen, Nationalturnen – alle Facetten des Turnsports als choreografische Einheit. Im Mittelpunkt der 90-minütigen Vorführung steht ein spezielles Gerüst mit Bühne, an dem geklettert, getanzt und geturnt wird. Zur Mitgestaltung dieser etwas anderen Eröffnungsfeier konnte der Choreograf Dilxat Tursun aus Ost-Türkistan gewonnen werden. Eintritt frei!

55'000 Turnerinnen und Turner am ETF07

55'000 Turnerinnen und Turner aus total 1830 Vereinen werden vom 14. bis 24. Juni 2007 dabei sein, wenn sich die ganze Schweizer Turnfamilie im Thurgau trifft.

Mit diesen Zahlen sind die Organisatoren des grössten Breitensportanlasses der Schweiz auf Erfolgskurs. «Die Anmeldezahlen entsprechen in etwa unseren Erwartungen», zeigt sich OK-Geschäftsführer Hansueli Signer zufrieden. «Definitive Zahlen sind jedoch erst zu erwarten, wenn die namentlichen Einzelmeldungen bei uns eingegangen sind.» Noch bis Mitte März 2007 können zudem via www.etf07.ch die attraktiven Supporter-Festkarten für Fr. 50.– bestellt werden.



Das Frauenfelder Bahnhof-Areal erscheint im rotweissen ETF07-Kleid.

Das Eidgenössische Turnfest 2007 prägt bereits das Stadtbild von Frauenfeld. Grosse Transparente am Bahnhofplatz – genannt Werbejochs – sind ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Mega-Event langsam Konturen annimmt. Mit Hochdruck sind insgesamt rund 500 Personen aus Geschäftsleitung, OK und Wettkampfleitung mit ihren freiwilligen Helferinnen und Helfer daran, die organisatorische Feinabstimmung vorzunehmen.

Das Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten während des Eidgenössischen Turnfests 2007 ist beeindruckend.

Im ETF-Dörfli und auf der Piazza ist von feinen Crêpes und Pizzas über Mexicanfood, Asiatisch, Raclette, Fackelspiess, Schnitzelbrot, Grillwurst, Fisch, Poulet bis hin zur vielfältigen Getränkepalette und und und ... alles zu finden.

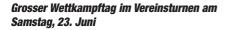
STV

Die offiziellen Veranstaltungen:

- Eröffnungsfeier: Grosses Eröffnungsspektakel zum ETF-Start im Stadion
- Spiel-Event: Spannende Finalspiele der Topteams im Stadion
- viRuS: Tolle Turnshow «vereint in Rhythmus und Sound»
- Top Sport Abend: Top of Switzerland trifft sich zur einmaligen Turnshow
- Festumzug: Ein einzigartiges Miteinander zum 175jährigen Verbandsjubiläum
- Schweizerabend Gymnaestrada: Premiere des Schweizer Auftritts für die WG
- Schlussfeier: Ein imposantes turnerisches Schlussbouquet im Stadion

140 Kaltbrunner Turnerinnen und Turner am ETF in Frauenfeld!

Nicht weniger als 140 Turnerinnen und Turner aus Kaltbrunn reisen zwischen dem 14. und 24. Juni ans Eidgenössische Turnfest nach Frauenfeld! Den Auftakt machen am Freitag, 15. Juni die Faustballer der Männerriege. Ab 9.30 Uhr spielen sie in der Kategorie «Herren Allgemein» um Rang und Punkte. Am Donnerstag, 21. Juni sind die ersten Leichtathletinnen und Leichtathleten beim LMM im Einsatz. Zwei Mixed- Teams kämpfen zwischen 12.25 Uhr und 17.15 Uhr in einem 5-Kampf um schnelle Zeiten und wichtige Zentimeter. Am Freitag, 22. Juni ab 9 Uhr gilt es dann für die Faustballer in der Kategorie Senioren ernst.



Es ist schon erstaunlich, wie viele Kaltbrunner Turnerinnen und Turner am ETF im Vereinsturnen im Einsatz sind. Allein in der Kategorie Aktive starten 103 Turnerinnen und Turner! Es verwundert deshalb nicht, dass die Töchterriege, die Damenriege und die Aktivriege je einen dreiteiligen Vereinswettkampf bestreiten, denn für die 1. Stärkeklasse braucht es «nur» 36 Turner/innen pro Wettkampfteil. Dieses hohe Ziel möchte die Aktivriege wie schon beim letzten ETF 2002 im Baselbiet wieder allein erreichen.

Sehr gut meinten es die Verantwortlichen der Wettkampfleitung beim Erstellen des Zeitplanes für's Vereinsturnen. Sie erfüllten den Wunsch der drei Kaltbrunner TK- Chefs, dass alle am gleichen Tag das Vereinsturnen bestreiten können. Somit bestreiten am Samstag, 23. Juni fünf Kaltbrunner Vereine oder



Riegen einen dreiteiligen Vereinswettkampf! Diese Konstellation ist für die Zuschauer und alle Fans des STV Kaltbrunn eine einmalige Gelegenheit, innerhalb von 10 Stunden alle Riegen im Wettkampf verfolgen zu können und natürlich lautstark zu unterstützen. Abgerundet wird dieser Wettkampftag von einer LMM-Mannschaft der Aktivriege. Diese Turner haben nach dem dreiteiligen Vereinswettkampf zwischen 14.50 Uhr und 19.10 Uhr noch einen Leichtathletik-Fünfkampf zu bestreiten. Mit einer lautstarken Unterstützung der ganzen Fangemeinde sollte eine eventuelle Müdigkeit der Turner wieder wettgemacht werden. In diesem Sinne hoffen die Kaltbrunner Turnerinnen und Turner auf viele Fans. Der Zeitplan auf der folgenden Seite ist zum «Herausnehmen» und dient als ständiger Begleiter am ETF, damit ja kein Wettkampf verpasst wird, was allerdings nicht so einfach ist...

August Scherzinger

Zeitplan aller Riegen am Eidgenössischen						
Wettkämp	fe am Freitag, 15. Jur	ni 2007.	ım ausschneiden	und mitnehmen!		
09.30 Uhr	Faustball (Kat. Mänr	ner allgemein, Grup	ppe G)	Feld 6		
11.30 Uhr	Faustball (Kat. Mänr		•	Feld 5		
12.30 Uhr	Faustball (Kat. Mänr	Feld 6				
■ 13.30 Uhr	Faustball (Kat. Mänr	Feld 5				
I ■ Wettkämpfe am Donnerstag, 21. Juni 2007.						
12.25 bis 1	12.25 bis 17.15 Uhr LMM STV Kaltbrunn 1 und 2, Kat. Mix					
1						
i						
■ Wettkämpf	fe am Freitag, 22. Jur	ոi 2007.				
09.00 Uhr	Faustball (Kat. Mänr	ner Senioren, Grup	pe D)	Feld 7		
10.00 Uhr	Faustball (Kat. Männer Senioren, Gruppe D)			Feld 8		
11.00 Uhr	Faustball (Kat. Männer Senioren, Gruppe D)			Feld 8		
13.00 Uhr	Faustball (Kat. Männer Senioren, Gruppe D) Feld 7					
:						
Wettkämpfe am Samstag, 23. Juni 2007.						
08.30 Uhr	Aktivriege	1000 m	Schleuderball	Pendelstafette		
■ 09.10 Uhr	Töchterriege	Team Aerobic	Weitsprung			
09.55 Uhr	Aktivriege	Hochsprung	Steinheben			
09.55 Uhr 10.50 Uhr	Aktivriege Töchterriege					
	•	Hochsprung	Steinheben			
10.50 Uhr	Töchterriege	Hochsprung Schleuderball	Steinheben	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen.	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen	Steinheben Pendelstafette	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen	Steinheben Pendelstafette Barren	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren	Steinheben Pendelstafette Barren	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen.	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe	Steinheben Pendelstafette Barren	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen.	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen	Steinheben Pendelstafette Barren	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr 14.30 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen. Frauenr. / Männerr.	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen Prellen / Werfen	Steinheben Pendelstafette Barren	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr 14.30 Uhr 15.10 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen. Frauenr. / Männerr. Damenriege	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen Prellen / Werfen Team Aerobic	Steinheben Pendelstafette Barren Fachtest Allround	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr 14.30 Uhr 15.10 Uhr 16.00 Uhr 16.15 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen. Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr.	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen Prellen / Werfen Team Aerobic Pendelstafette Schleuderball Crosslauf	Steinheben Pendelstafette Barren Fachtest Allround	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr 14.30 Uhr 15.10 Uhr 16.00 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen. Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr. Damenriege	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen Prellen / Werfen Team Aerobic Pendelstafette Schleuderball	Steinheben Pendelstafette Barren Fachtest Allround Steinheben	Fachtest Allround		
10.50 Uhr 11.00 Uhr 11.35 Uhr 12.10 Uhr 12.20 Uhr 13.40 Uhr 14.30 Uhr 15.10 Uhr 16.00 Uhr 16.15 Uhr	Töchterriege Männerriege Sen. Aktivriege Töchterriege Männerriege Sen. Männerriege Sen. Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr. Damenriege Frauenr. / Männerr. Damenriege	Hochsprung Schleuderball Prellen / Werfen Steinstossen Stufenbarren Kombiläufe Kugelstossen Prellen / Werfen Team Aerobic Pendelstafette Schleuderball Crosslauf Weitsprung	Steinheben Pendelstafette Barren Fachtest Allround Steinheben Steinstossen	Fachtest Allround		

Jubiläums-Hallenfussballturnier mit viel Einsatz und Fairness

Am 12./13. Januar fand im Kupfentreff wiederum das Hallenfussballturnier statt. Die 49 hochmotivierten Teams bildeten einen würdigen Rahmen um das zehnjährige Jubiläum des Turniers. Die Spiele waren von höchstem Einsatz geprägt. Auch wenn der Kampf um den Ball im Vordergrund stand: Alle Teams kämpften mit grossem Fairplay. Auch an der gesellschaftlichen Front lief alles rund. Festwirt Macek Stüssi brillierte mit seinem Küchenteam und zauberte viele «gluschtige» Mahlzeiten auf den Teller. Wer noch nicht genug hatte, durfte sich an der Bar von Schneidi noch einen Jubiläumsdrink mixen lassen. Das OK dankt noch einmal allen Helfern. Sponsoren, Gönnern, Zuschauern und natürlich den Fussballerinnen und Fussballern. Einen besonderen Dank möchte ich noch dem schei-

ten. Pascal war bereits vor zehn Jahren beim ersten Turnier im Organisationskomitee, damals noch als Kassier. Nach zehn Turnieren wolle er nun «den Jungen Platz machen». Vielen Dank Pascal für deinen tollen Einsatz! Adrian Scherzinger

denden OK-Präsidenten Pascal Jud entrich-

Mixed

- 1. Down Under
- 2. Bachmann Runners
- 3. Bingo Bär
- 4. Fascht Brunner
- 5. Jukomania



Rangliste

Damen

- 1. PIROSCHKAS
- 2. m & m's
- 3. Handglismet
- 4. The Loosers Are Back
- 5. Sugus
- 6. Töchterriege 1
- 7. Töchterriege 2



Senioren

- 1. Aktive Senioren
- 2. Männerriege
- 3. De bescht Johrgang

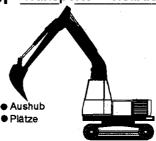


Schnyder Transporte + Tiefbau

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84 Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau



CREA-HOLZ AG

Creature Wo largestalining won A-Z

Schreinerel / Möbel / Kilchera usstellung

Tel. 055 / 293 57 47

NEU: mit Ausstellungsraum an der Uznacherstr. 2, 8717 Benken

www.crea-holz.ch





Elektro Eberle CMBH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10

Elektro, Telecom, EDV
Elektrogeräte
Elektrobiologische Installationen
Installationskontrollen

Knaben Oberstufe

- 1. Die Dzemailis von Morgen
- 2. Red
- 3. G-Soccer
- 4. Gägä di Andere
- 5. Furzkanonä
- 6. Good Charlotte
- 7. Die Stürmer



Knaben Mittelstufe

- 1. Die Roten Teufel
- 2. Real Madrid
- 3. Utschis
- 4. FC Kosova
- 5. Grabacker Kickers
- 6. Die Weissen Flitzer
- 7. Jugi Boys
- 8. Die heissen Kanonen



Aktive

- 1. Faustballer
- 2. Banditos

- 3. Die Käuschen Kläuse 2
- 4. Trubä Bänggä
- 5. Gägä Gägä
- 6. Capedechiuppo
- 7. Spaghetti Funk
- 8. Schnüffler 1
- 9. Synergie
- 10. Die Käuschen Kläuse 1
- 11. Aktivriege 2
- 12. Häsch mi scho verstande
- 13. Schnüffler 2
- 14. Aktivriege 1

Knaben Unterstufe

- 1. Fussball Players
- 2. Jugi-Kickers
- 3. Jugi-Stars



Mädchen Mittelstufe

- 1. Chicas
- 2. Die biestigen Biester
- 3. Die Wilden Super-Girls







Fasnachtsumzug 2007-Dä Hirschä brännt ...!

Ein Erlebnisbericht

Eines schönen Nachmittags, wie ich später erfuhr war es der Fasnachtsssamstag, wurde ich vollig unverhofft aus meinem Winterschlaf entrissen. Da kam urplötzlich ein riesiges Gefährt, hievte mich hoch und nahm mich mit. Vorbei die Winterruhe, dachte ich. Nach kurzer Fahrt kam ich dann an einem seltsamen Ort wieder zum stehen. Musste ich etwa hier meine Arbeit verrichten? Zu früh gefreut, nach kurzem Bestaunen von ca. 10 Menschen wurde ich wieder in die Ecke gestellt. Ich konnte jedoch zusehen, wie diese Menschen einen grossen Wagen zusammenzimmerten. Es wurde gebohrt, gesägt, zwischendurch pausiert dann wieder gschraubt und Farbe aufgetragen. Ja, man kann schon sagen, dass da irgend etwas Grosses in Planung war. Und dann auf einmal waren alle wieder weg. Es wurde dunkel und wusste nicht recht, was jetzt wohl mit mir passieren wird. Ich harrte der Dinge die da kommen sollten und schlief ein. Plötzlich am anderen Tag, die Sonne war noch kaum hinter dem Speer hervorgekrochen, kamen diese Menschen wieder. Aber irgendwie sahen sie anders aus. Einige sahen ganz lustig aus, ein paar kamen mir sehr bekannt vor mit ihren Helmen und Jacken. Dann wurde ich wieder in Bewegung versetzt und es ging raus aus dem Dorf. Danach musste ich wieder warten, allerdings nicht mehr lange. Es ging los: Ich wurde an verschiedenen Hydranten angeschlossen und das Wasser spritzte durch meinen flexiblen Körper dass es eine wahre Freude war. So macht das Leben Spass. Auch die Menschen schienen

Spass zu haben, das verstand ich nicht ganz. Normalerweise lacht niemand in meiner Gegenwart... Was mir auch noch auffiel: Es hatte extrem viele Schaulustige am Strassenrand, und auch die fanden es lustig. Irgendwie seltsam! Na gut, ich verrichtete einfach meine Arbeit, rollte mich ab und wieder auf, liess Wasser durch und zielte aufs Feuer, welches sich immer wieder entfachte. Ich hatte meinen Spass und die Menschen, wie es schien, hatten ihren ebenfalls.

Doch so schnell wie alles begann, umso schneller war alles wieder vorüber, dabei war das Feuer aus meiner Sicht noch gar nicht gelöscht! Na gut, eigentlich war ich froh, denn Müdigkeit machte sich in meinen Fasern breit, unter Kollegen sagen wir dazu «schlappmachen». Am selben Abend wurde ich dann wieder nach Hause gebracht und vorbei war der ganze Spuk. Die spinnen, die Menschen!

Mit freundlichen Grüssen. Euer Schlauch



Damenriege siegt beim Hallenfussballturnier in Kalthrunn

Damenriege siegt beim Hallenfussballturnier in Kaltbrunn

Beim 1. Mal Fragen, ob wir eine Mannschaft fürs Hallenturnier stellen möchten, bekam ich nicht wirklich eine Antwort. Es schien, als wär niemand so richtig motiviert um wieder mit zu trippeln. Auch ich brauchte nochmals einen Ruck, um ein 2. Mal zu Fragen. Und siehe da es fanden sich mutige 6 Spielerinnen, die es nochmals versuchen möchten, den Ball möglichst oft ins gegnerische Tor zu schiessen!

Da mir die Anmeldung überlassen wurde, lag es auch an mir einen geeigneten Namen zu finden. Nun gut, da es ja schliesslich «meine Damen» waren, die ich da anmeldete, fand ich den Namen Piroschkas ganz passend.

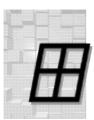
Ob es am Namen lag, oder doch am ausgezeichneten fussballerischen Können der 6 Spielerinnen? Auf jeden Fall glänzten meine Piroschkas mit ausgezeichnetem Zusammenspiel und präzisen Torschüssen und gewannen alle ihre Spiele.

Auch beim spannenden Finalspiel, gegen die sehr aut spielende, wesentlich jüngere Mannschaft, konnten sich die Piroschkas behaupten und siegten.

Herzliche Gratulation «meinen Damen» und vielleicht sind sie ja auch wieder nächstes Jahr mit dabei. Meine Piroschkas!

Priska Landolt

KARL ROSENAST



Fensterbau Möbe

Innenausbau Schreinerei

Benknerstrasse 30 CH-8722 Kalthrunn www.rosenast-fenster.ch

Tel. 055 283 16 45 Fax 055 283 33 91

Wir empfehlen uns für Isolierfenster (EMPA-geprüft) aus:

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und Wärmeschutzverglasung
- Spez. Sicherheitsbeschläge

5 gegen 5

Im Januar vor einem Jahr dachte ich, warum nicht einfach eine Gruppe bei 5 gegen 5 anmelden. Gedacht, getan und so meldete ich 6 Damen unter dem Namen «Steistösserinne» an. Wer hätte das gedacht, denn schon 2 Monate später bekam ich Post und wir wurden zu einem Casting eingeladen.

Nun musste ich meine «Überraschung» natürlich bekannt geben und 5 Damen suchen, die Lust und Zeit für diese Sache hatten. Sie waren voll dabei und so reisten Fränzi, Daniela, Astrid, Bea, Priska und ich Ende Mai nach Zürich ans Casting. Es war mega lustig und interessant mit soooo ... vielen unterschiedlichen Gruppen zusammen zu spielen.

Wir gaben natürlich alles und so hiess es warten auf den Bescheid, ob wir überhaupt ausgewählt wurden, denn nur gerade 10% von allen Bewerbern bekamen diese Chance.



Bald nach den Sommerferien flatterte ein grosses Couvert ins Haus. «Hurra», es war die definitive Anmeldung für's Spiel. Die Freude war bei allen riesig und nun wurde fleissig

5 gegen 5 geschaut und sogar miteinander geübt.

Am 17. Januar 2007 war es so weit und wir reisten um 6.15 Uhr mit einem Koffer voll Kleider

ins SF Studio Zürich. Um 7.30 Uhr wurden wir von unserer persönlichen Begleiterin begrüsst und bei Kaffee, feinen Gipfeli und Brötli über den Tag orientiert.



Bea, unsere Ersatz-Spielerin, war unser «Mami» und für diesen Tag die stützende Kraft.

Mit einem weiteren reinen Männer-Team, konnten wir im Studio das Ganze einmal probehalber durchspielen, man glaubt nicht auf wie vieles man dabei achten muss. Gerade aus schauen, Füsse am Boden, keine Grimassen, etc. Auch das Publikum wird mit Applaus-Proben auf die Sendung eingestimmt.

Um 9.00 Uhr begaben wir uns in die Maske und durften uns verwöhnen lassen, wobei wir auch unsere Gegner erstmals trafen.







Astrid, Priska, Fränzi, Daniela und Iris

waren am 17. Januar 2007 Kandidaten bei 50505HS und haben 3'000 SFn. gewennen. Wir grafullerent Um 10.00 Uhr mussten wir mit unserer Begleiterin die Einleitungs-Sätze für die Sendung durchgehen. Nach dem Mittagessen stieg die Nervosität doch etwas, denn um 12.30 Uhr ging es los. Wir waren an diesem Tag die erste Gruppe und das hiess, gegen die Favoriten spielen zu müssen. Wir wurden von den nachfolgenden Gruppen herzlich mit einer «Welle» ins Studio verabschiedet.

Hier wurden uns die Mikrofone montiert, nochmals das Gesicht gepudert und da kam er! Sven Epiney begrüsste uns herzlich und hatte auch für einen Schwatz noch etwas Zeit bevor es los ging. Es nahm uns richtig die Angst und plötzlich waren wir schon mittendrin.

So, leider ist jetzt Schluss mit erzählen. Wenn ihr aber wissen wollt was weiter geschah, am 26.März 2007 um 18.15 Uhr, wird die Sendung auf SF1 ausgestrahlt.

Ein mega, giga, lässiger, unterhaltsamer, lustiger und erlebnisreicher Tag ging leider für uns 6 Frauen zu Ende. Bei einem feinen Nachtessen liessen wir den Tag nochmals Revue passieren, bevor wir uns auf den Heimweg machten.

Iris Danuser







Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefstpreisen



J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. und Fr. 8.00h - 12.00h 13.30h - 20.00h Di./Mi./Do. 8.00h - 12.00h 13.30h - 18.30h

Sa. 8.00h - 12.00h



Ärger mit der Buchhaltung Steuererklärung

.....dann zum Fachmann

- Buchhaltung/Jahresabschluss
- Landwirschaftliche Buchhaltung/reduzierte Aufzeichung bis max. 20 GVE
 - Steuererklärung/Beratung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Treuhand Hüebli GmbH

Marianne Steiner

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 23 55

Fax 055 283 37 33



Schon probiert? Einfach ein «Pajass» verlangen. Das einzigartige Brot!





Bäckerei oon Aarburg

8722 Kalthrunn



MARKUS SCHATT

ARCHITEKTUR & BAULEITUNG PLANEN & BALIEN

Markus Schatt 6mbH Sonnenberg 42 8722 Kaltbrunn Tel: 055 283 37 24

Nat: 079 286 67 47 Fax: 055 283 37 23 info@m-schatt.ch

www.m-schatt.ch

Neubauten - Umbauten

- •Projektierung & Baueingaben
- •CAD Ausführungs- & Detailpläne
- •3 D Visualisierung
 - Bauausschreibungen & Bauleitung
 ◆Umgebungsarbeiten
- Techn.-& biologische Baubearbeitung
- Baumeisterarbeiten
- Allround Kundenmaurerarbeiten



Buuräkaländer und «Alpengaudi»

Mir als Team vom «Chaltbrunner Buuräkaländer» händ am diesjährigä Turnermaskäball Models für dä Kaländer 2008 gsuecht. – Und, au gfundä!!!

Anhand vom mitbrachtä, aktuellä, jedoch frisiertä Buuräkaländer 2007 händ mir dä awesendä Fasnächtler und Fasnächtlerinnä vor Augä gfüehrt, was für Möglichkeitä sie händ um sich passend in Posä z'stellä und vorteilhaft abliechtä z'loh. Nöd schlächt hät dä eint oder di ander dänn glueget, wänn i üserem Kaländer d'Kolleginnä im Salatbeet huurend oder am Eier zellä, Partneri uf dä

Strohballä oder d'Nachbüri mit dä antikä Heugablä posiert hät.

Was bi derä Aktion usächo isch und durchus dä Kaländer 2008 würd füllä, zeigä mir gern i derä Turnzytig. Mir wänds nöd unterloh äs paar, is rächtä Liecht gruckti Personä mit dä usgwähltä Utensiliä und Gägäständ z'präsentierä. Natürlich chömet au diä gmachtä Bilder, wo da nöd veröffentlicht sind i di nöcher Uswahl, halt vielleicht erscht für dä übernächscht oder gar über-, übernächschti «Chaltbrunner Buuräkaländer».



Der FR&TR-Music-Star ist erkoren

Mit tanzen, Bäuche reiben und Spaghetti-Liedchen singen starteten wir unseren Fasnachtsabend im «Speer». Gekommen waren sie alle: Clowns, Strassenarbeiter, ein Frosch, eine Katze, Schulkinder, Fischer und Hexen.

Nachdem sich alle mit Brunos feinen Napoli-Spaghetti gestärkt hatten, versuchten einige mutige «Freiwillige» Tina Turner, Europe oder Geier Sturzflug zu konkurenzieren.

Eine gute Idee war es, sich einen deutschen Song zu ergattern. Mit «Jenseits von Eden» wurde unsere «Super-Jenä» mit einem einstimmigen Jury- und Yvans-Computer-Entscheid zum Music-Star erkoren.

Nach dem Kegel-Absenden standen für alle «Tanz-Füdlis» den Rest des Abends wieder Taxidancers bereit.

Vielen Dank den Oranisatorinnen, DJ Yvan, den Taxidancers und dem Spaghetti-Speer-Team.



CH-B722 Kaltbrunn



Telefon 055 293 34 34 Fax 055 293 34 00 ISDN 055 293 50 11 info@ernidruck.ch www.ernidruck.ch

Farbprospekte

Fachzeitschriften

Offsetdruck

Broschüren

Weiterverarbeitung

Geschäftsdrucksachen

Gestaltung

Bücher

Text und Bild

Websites

Datenmanagement

CD-ROM

Internet

Multimedia

Digitalkopie

Posterprint

48. Hauptversammlung der Frauen- und Töchterriege Kaltbrunn vom 23. Februar 07

Neues Ehrenmitglied auserkoren

An der Hauptversammlung 2007 wurde unserer Präsidentin eine besondere Ehre zuteil. Es war ein emotionsreiches Erlebnis, das ihr sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Auch für uns übrigen Vorstandsmitglieder war es ein ganz spezieller Abend. Etwas aufgeregt fieberten wir dem Traktandum 12 entgegen. Aber nun der Reihe nach.

'Gott schenkt dir ein Gesicht, doch lächeln musst du selber!'

Mit diesem Zitat begrüsst uns die Präsidentin Charlotte Rüegg kurz und bündig und wünscht uns allen 'en Guete'.



Bei dem feinen Znacht legt sich die Nervosität etwas. Doch immer wieder ertönt eine Stimme im Hinterkopf: Hoffentlich läuft alles wie geplant! Gestärkt aus der Speerküche lauschen wir alle dem Bericht der Präsidentin, die uns das vergangene Vereinsjahr nochmals vor Augen führt. Neben Anlässen wie Turnfahrt, Spielnachmittag aller Riegen oder Chlaushock, wo Spass und Geselligkeit im Vordergrund standen, waren auch arbeitsintensive dabei. Der Sport Fit-Tag und vorallem der Jahrmarkt mit der Festwirtschaft forderte jede einzelne zum Mithelfen. Als Dankeschön für die geleisteten Arbeitseinsätze wird im Anschluss an die Versammlung ein feiner Dessert serviert. Charlotte bedankt sich nochmals bei allen Turnerinnen, speziell auch bei den vielen stillen Helfern im Hintergrund und sie freue sich. Präsidentin eines so tollen und aufaestellten Vereins zu sein. Ein Blick zur Vorstandskollegin sagt mir: auch ihr Puls steigt von Minute zu Minute. Im Traktandum 6 klärt uns unsere Kassierin Erika Seliner über die Finanzlage des Vereins auf. Sie kann uns ein überaus positives Ergebnis präsentieren.

Beautyful

Nailstudio

Sandra Nobs

Hirzlistrasse 5 8722 Kaltbrunn Tel. 055 293 56 16

079 706 96 60

- Gel-Modellage
- French-Look
- Manicure
- Fuss-French
- 7ahnschmuck
- Kosmetikberatung



Verkehrskunde Weiterbildungskurse www.l-auto.ch/kalberer toni-kalberer@dplanet.ch

Besser fahren mit SUBARU 4x4



Besuchen Sie uns unter www.steiner-subaru.ch

Garage Hüebli Urs Steiner AG Kaltbrunn

Verkauf - Service - Reparaturen Telefon 055 283 19 28





Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88

Auch die Kasse der JUKO steht gemäss Monika Hoffmann auf gesunden Beinen. Können wir unsere Präsidentin wirklich überraschen oder ahnt sie etwas? Sehr originell und unterhaltsam geht es weiter. Dass unsere Leiterinnen nicht nur fit sondern auch noch kreativ sind, demonstrieren sie uns beim Vortragen ihrer Jahresberichte. Sei es mit gekonnten Reimen, mit einer Aufzählung von A bis Z oder sogar mit einem Telefonsketch, sie erzählen alle von abwechslungsreichen Turnstunden und geselligen Anlässen. Unser Verein verfügt nicht nur über top motivierte Leiterinnen, sondern auch auf den Nachwuchs können wir stolz sein. Insgesamt 15 neue Turnerinnen werden mit Applaus willkommen geheissen. Uuuiiiii! Schon Traktandum 8 vorbei. Das geht ja wie im Flug. Als nächstes stehen die Wahlen bevor. Silvia Helbling amtet neu als Revisorin und Nicole Rüegg leitet neu die ältere Geräteriege. Viel Freude am neuen Ämtli! Aus dem Jahresprogramm sind gleich mehrere Höhepunkte zu erwähnen. Angefangen mit dem Kant. Sport Fit-Tag in Kaltbrunn, dem Eidg. Turnfest in Frauenfeld, der zweitägigen Turnfahrt, dem 10 Jahre Jubiläum Mehrzweckhalle bis hin zum Turnerchränzli im Herbst. Da wird einiges auf uns zukommen, aber gemeinsam werden wir das anpacken und auch meistern!

Dann kommt es also, das Traktandum 12. Einer der schönsten Punkte auf der Liste ist sicherlich das Traktandum Ehrungen. Drei Turnerinnen werden für 15 Jahre Vereinstreue mit einer Wappenscheibe geehrt: Karin Ziegler, Silvia Helbling und Brigitte Kälin.

Herzliche Gratulation!

Den folgenden Turnerinnen wird für ihr Engagement für den Verein mit einem Präsent

gedankt: Irene Jud (Hilfsleiterin Mädchenriege und «Wösch-frau»'), Annemarie Eberle (Hilfsleiterin Mädchenriege), Annelies Egli (Revisorin), Claudia Steiner (Leiterin Geräteriege), Nadja Lendi (Hilfsleiterin Mädchenriege), E I s b e t h Morger (Hilfsleiterin Frauen 2), Annemarie Zahner (Hilfsleiterin Frauen 2), Maria und Franz Schnyder (Archiv).





building.services.group

Effizient, professionell und aus einer Hand: Wir bieten überzeugende Lösungen.

Hälg & Co. AG - Heizung, Lüftung, Klima, Kälte Zweigstelle Uznach, Christoph Fuhrer, Tel. 055 280 13 25 Servicestelle Kaltbrunn, Paul Baumann, Tel. 055 283 22 46

engineering, installation, facility management, contracting

w.haelg.ch



mazba

Garage Hautle

Josef und Silvia Hautle Gasterstrasse 44 8722 Kaltbrunn Telefon 055 293 32 42 garage hautle@bluewin.ch



Nochmals tief durchatmen und los gehts. Dann heisst es: bitte alle aufstehen! Zur Auflockerung spielen wir ein kleines Fragespiel mit Aufstehen und Absitzen.

Nach einem geschäftigen auf und ab steht nach der letzten Frage nur noch unsere Präsidentin. Und jetzt? Musik ertönt, alle schauen erwartungsvoll zum Vorstandstisch und warten gespannt auf die Fortsetzung: nämlich auf die Laudatio für unsere Präsidentin. 'Liebi Charlotte, agfange häts bi dir ganz flott. Scho als chline Stumpe bisch du i de Meitliriege go umegumpe ... scho mit 19ni bisch du in Vorstand cho ... als 1. TK-Chefin häsch du Muet zeigt... s'höchschti Amt häsch du im Johr 2002 übernoh ... i mängem OK häsch du Isitz gno ... Charlotte, du bisch würkli e engagierti Frau ... drum schlönd mir dich als 10. Ehremitglied vor und singed dir es chlises Ständli im Chor! Mit einem eigens für diesen Anlass komponierten Song und mit einem tosenden

Applaus aller Turnerinnen wird Charlotte Rüegg zum 10. Ehrenmitglied ernannt. Ganz herzliche Gratulation! Völlig überrascht und sichtlich gerührt bedankt sie sich für die ihr zuteil gewordene Ehre. Juhui! Das klappte ja super! Überraschung gelungen! Nachdem sich unsere Präsidentin emotional wieder im Griff hat, unterbreitet sie der Versammlung den Antrag eine neue Vereinsfahne anzuschaffen. Da sich die aktuelle Fahne in einem erbärmlichen Zustand befindet, wird er ohne Diskussion angenommen. Mit dem Turnerlied geht eine denkwürdige 48. Hauptversammlung zu Ende. Doch nur der offizielle Teil, denn manch eine Tu merin verweilt noch gemütlich bei Dessert und Kaffee, und es wird noch lange getratscht, wobei die jüngsten Ereignisse das Hauptthema sind. An Schlaf war zu diesem Zeitpunkt ja eh nicht zu denken, oder Charlotte?

Daniela Eberhard



Äs isch s'Zäni, s'zänti Ehremitglied

Ihr händ nämis usgheckt,

was mich persönlich emotionell sehr erweckt.

Fitness a dä HV mit uf- und absitze,

da sind plötzlich fascht alli am Schluss bliebe sitze. Ebe, nu fascht. Gstande bi nu na ich ganz ällei, wie äs frischaleits Ei.

Absitze hani därfe uf em edle pinkige Tuech us Siede, mir isch s'Herz fascht schto bliebe,

Ihr Vorstandsfründinä händ dichtet ganz liebevoll ä Laudatio, in Unterstützig mit em Robbie Williams «She's the one». Mis Herz hätt nid gratteret, es hätt gflatteret wie ä Schmetterling im Früehlig,

wo Ihr mich als 10. Ehremitglied vo dä Fraue- und Töchterriege händ ernännt.

Wo denn die ganzi liebi Turnerfamilie nu hätt gsunge, «Charlotte, bisch ä tolli Frau, drum ehret mir dich alli au, stönd uf, und singet alli mit, so bliibt nöd nu Charlotte fit», da hani mit dä Träne grunge und mis Herz hätt sich übersprunge.

Liebi Vorstandsfründinä, liebi Turnerinne,

Herzliche Dank für die einzigartig Überraschig und die grossi Ehr. I cha min grosse tüfempfundene Dank nid i Wort fasse oder gar uf Papier bringe, aber er chunnt vu Herze und isch unbeschrieblich. Danke vielmol.

Üchi Präsidentin, Charlotte





IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06

Vereinsmeisterschaft der Damenriege

Da im 2006 kein Kränzli auf dem Programm stand, hatten wir Zeit, um uns einer Vereinsmeisterschaft widmen zu können. Fernab vom Turnfest-Stress hatten die Turnerinnen an Abenden die Möglichkeit, um den 1. Damenriegen-Vereinsmeistertitel zu kämpfen.

Ein Leichtathletik-, ein Spiel- und ein Staffetten-Abend gehörten zu diesem Programm. Darin kamen Disziplinen vor wie: Schnelllauf, Kugelstossen, Weitsprung, Schleuderball, Pfeilwerfen, Büchsenschiessen, Memorilauf, Sackhüpfen, Basketballlauf und vieles mehr. Es war schön zu sehen, wie jeder alles gab, doch hatten wir auch viel Spass zusammen und das war ja die Hauptsache.

Am Schluss kristalisierte sich eine klare Favoritin heraus, die kaum zu schlagen war. Sie zeigte uns eindrücklich, warum genau sie unsere TK-Chefin ist. Bekanntlich ist (muss) der Chef top sein und das ist Martina Ritzmann in jedem Bereich.

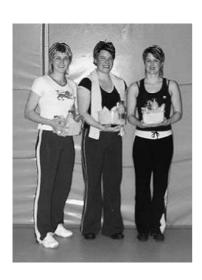
So geht der 1. Damenriegen-Vereinsmeistertitel an:

Martina Ritzmann mit 232 Pkt., gefolgt von Charlotte Rüegg mit 210 Pkt. und Daniela Eberhard mit 209 Ptk. weiter Priska Landolt, Astrid Rüdisüli, Conny Ziegler, Daniela Menzli, Silvia Brunner, Angi Eberhard, Claudia Brunner, bei Rösli Duft und Erika Seliner kam ein fehlender Abend dazu.

Mit einem kleinen Fit-Korb gratulierte ich den 3 Gewinnerinnen herzlich. Mit einem Moorenkopf-Essen ging auch dieser Abend zu Ende und ich freue mich schon auf nächstes Mal

Iris Danuser

Auch wir von der Damenriege, möchten nochmals ganz herzlich unsere neue Turnerin, Claudia Frey, begrüssen und wünschen ihr eine schöne Zeit mit und bei uns.





Ihre offizielle Honda-Vertretung Garage Theodor Stüssi Carrosserie / Spritzwerk



Uznacherstrasse 57 8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 19 37



Bediente Waschanlage täglich geöffnet

- Offizielle Honda-Vertretung
- Verkauf und Reparaturen von Skoda-Autos
- Service und Reparaturen aller Marken
- Garage
- Carrosserie
- Spritzwerk / Lackiererei
- Autoglaserei
- Pneuservice
- Tuning und Autozubehör
- REMUS-Auspufftöpfe
- Showroom
- Neuwagen
- Occasionen
- Leasing / Finanzierung
- Versicherungsschaden



Netzballstunde mit Profi-Anweisungen

Unser Team organisierte zwei Netzballprofis. Ursi von Aarburg und Andrea Pfister erklärten sich bereit, an einem Montag bei uns das Netzball näher an die Frau zu bringen. Nach einem Einturnen mit dem Ball, prellen, werfen usw. erklärten die Fachfrauen die Regeln zum Netzball. Am besten gleich im Feld aufstellen, und los gehts. Die Punkte müssen auch richtig verteilt werden, ein Hochsitz wird montiert, so kann unsere Leiterin Sonja bestens alles im Auge behalten. Ein stetes Gepfiffe, und verschieben der Turnerinnen war angesagt. Doch versuchte immer die gleiche Turnerin tatsächlich die Fachfrau zu linken, was natürlich nicht gelang. Alle legten sich mächtig ins Zeug und für rote Köpfe war gesorgt. Vielen Dank nochmals den beiden Frauen für die informative und lustige Stunde.



Ballstunde Frauen 1

Wo chömed diä Bäll her? Fussball isch nöd gfräget! Guet isch dä rund Uf em Ball gfallt's mir Wienerwalzer uf em Ball











Ihr Bodenleger



Max Schneck

Gasterstrasse 37 8722 Kaltbrunn

Tel./Fax 055 283 14 68 Natel 079 216 64 03 Prompt-Fachgerecht
Teppiche
PVC
Hartbeläge
Parkett
Laminat
Kork



zuverlässig zuverlässig günstig

Elektro- und Kommunikationsinstallationen Swisscom-Partner Elektrofachgeschäft Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn Tel. 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99 E-Mail evk@evk.ch www.evk.ch

So fleissig und abwechslungsreich turnen die Frauen 2

15. Januar: Bei eisiger Kälte marschieren wir via Grafenau, Altersheim zu unserer Turnkollegin Lisbeth ins Rüteli.
Die wunderschöne Weihnachtskrippe versetzt uns alle ins Staunen. Ein grosses Kompliment und vielen Dank Lisbeth und Toni für den feinen Tropfen.

22. Januar:

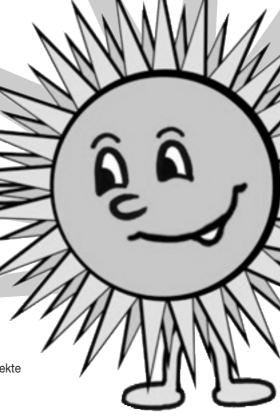
Eine schweisstreibende
Step-Aerobicstunde mit
Priska lässt unseren Puls in die
Höhe steigen. Die Koordination mit
Armen und Beinen ist gar nicht so
einfach, aber Hauptsache Freude an der
Bewegung.

29. Januar:

Skiferien oder Walking: Während die glücklichen Skifahrerinnen in den Ferien weilten, verabredeten sich ein paar Freiwillige zu einer Walkingtour.

5. Februar: Einturnen und Gymnastik mit dem Softball. Susi zeigt uns die vielseitigen Möglichkeiten des Softball. Fast wäre die perfekte Kränzlinummer entstanden.

Montag 8. Januar : Voller Elan starten wir mit einem Fitnessparcour ins neue Turnjahr. Für jede absolvierte Runde erhält die Turnerin einen Buchstaben. Am Schluss ergeben alle gesammelten Buchstaben, richtig zusammengesetzt, einen guten Neujahrswunsch.



12. Februar:

Fasnachtsplausch mit allen Riegen im, nicht auf dem Speer!

19. Februar: Ob müde vom

Arbeitseinsatz beim Turnermaskenball oder vom Fasnachtsumzug... ein freier Montagabend,

zur Erholung, tat allen gut.

25. Februar:

Dass Zeitungen durchaus ihre Berechtigung in
der Turnhalle haben, zeigte
uns Ursi. Ob die Bauchmuskeln
mehr durch die Übungen oder
durch die Lachattacken strapaziert
wurden, ist nicht ganz nachvollziehbar!





Dank Anni's Lektion mit
dem grossen Therapieball haben
wir stark gegen unsere Frühjahrsmüdigkeit
geturnt. Gymnastik auf, unter oder neben dem Ball.
Mit rythmischer Musik begleitet, fiel die
Konzentration etwas leichter und wir blieben den
ganzen Abend weiterhin in Schwung.

WENDEN SIE SICH DOCH AN EINE BANK, DIE NICHT NUR AUF SIE BAUT. SONDERN AUCH FÜR SIE FINANZIERT.

Für unsere Prizat- und Firmenkunden erbringen wir ein umfasservles Angebot, um ein Eigenheim, eine Geschäfts-Liegenschaftoder eine Investition zu finanzieren.

Gemeizeigen wir hinen im pereöntichen Gespräch auf, warum die Bank Lin hlauch für Sie die unteretilitiende Partherin iet

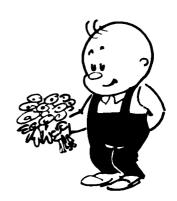
Bank Linkh | Schothwest trees | 18722 | Calibroan Telefon 055 273 30 30 | Versubanklinth.ch



Ruth's Geburtstag

Rot ist Ruth's Lieblingsfarbe
Und Frau Wirtin sein, ihre besondere Gabe.
Tortenträume, sind bei Ruth keine Schäume.
Höhepunkt in unserer XL-Runde ist OLE OLE,
weg sind unsere WEH WEH.
Ja, einmal hin, einmal her, das ist gar nicht schwer.
Und statt Tee händ's feine, fruchtige Sangria gee.
Drum mit neuem Elan i Hedy's Turnstunde und
weg sind unsere Pluspfunde.





BIKE SHOP



- Verkauf
- Service
- Reparaturen

Benknerstrasse 26 8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 41 75 Fax 055 283 41 13 info@bikeshop-geiger.ch www.bikeshop-geiger.ch



Ausflug Säntispark Abtwil

Am frühen Morgen trafen sich 18 aufgestellte Frauen beim OSZ. Nach einem feinen Gipfeli fuhren wir mit den PW's nach Abtwil.

Im Spiel- und Sportbereich durften wir unsere Strassenschuhe gegen ultramoderne Bowlingschuhe tauschen. Und schon tönte es «Strike» und «Square» von vielen Bahnen.

Dank einem unfreiwilligen Ausrutscher von Susi mit anschliessender Landung auf dem Hinterteil wurden auch unsere Lachmuskeln aktiviert. Als zweite Sportaktivität widmeten wir uns dem Badminton und dem engen Squashplatz. Hier wurden wir hin und hergejagt, dass alle Turnerinnen es bevorzugten, vor dem Mittagessen noch eine Dusche zu nehmen.

Stärken durften wir uns bei einem gemütlichen Mittagessen im Säntispark.

Nach unserer Mittagspause stürzten wir uns ins Badevergnügen. Das Wellenreiten durfte auch nicht fehlen und schliesslich fanden sich alle Frauen im Saunabereich wieder. Wir sassen in der Frauensauna wo wir plötzlich ein männliches Wesen sichteten. Elsbeth wies den jungen Herr darauf hin, dass er sich in der Frauensauna befinde, worauf er antwortete, dass er der Bademeister sei.

Zwei Turnerinnen hatten darauf die Idee, auch mal die gemischte Sauna zu inspizieren. Sie kamen und kamen nicht mehr...

Um 16.30 Uhr traten wir wieder unseren Heimweg an und stärkten uns zum Nachtessen noch im Restaurant Traube in Benken.









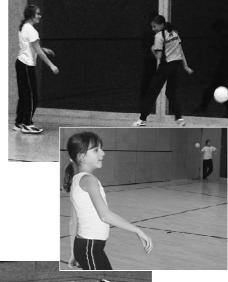
Letzte Turnstunde als Leiterinnen der grossen Mädchen

Die letzte Turnstunde als Hilfsleiterinnen der grossen Mädchen war vor den Sportferien auf dem Plan.

Dass die Mädchen uns in guter Erinnerung behalten, planten wir eine Spielstunde, mit freier Wahl. Clever, nicht wahr? Sie entschieden sich ziemlich schnell und legten dann los. Es war wie immer ziemlich laut in der Halle. Anschliessend teilten wir sie in 3 Gruppen ein, verteilten Kappen und Schals und los ging das Würfel-Schoggi-Spiel. Ruckzuck war die Schoggi gefuttert. Bei gemütlichem Beisammensein genossen wir noch den Kuchen und IceTea, und verabschiedeten uns von den Mädels.

Irene und Annemarie







RONNER Architektur + Bauleitung GmbH

Dipl. Techniker TS Hochbau Unt. Atbrettenstr. 22 8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 37 07 Natel 079 222 89 36

Wollen Sie sich den Traum vom ⊟genheim verwirtdichen? Haben Sie Fragen rund ums Bauen? Dann rufen Sie an, ohr stehen ihnen gemeimit Rat und Tat zur Seite.

Wettkampfvorbereitung Geräteturnen

In einem Monat steht unseren Turnerinnen und Turnern der erste Wettkampf bevor: Der Getutag See und Gaster in Eschenbach. Die Wettkämpfe sind dieses Jahr alle sehr früh und für uns ist es günstig, dass der erste Wettkampf ein regionaler ist. Viele haben nämlich auf diese Wettkampfsaison die Kategorie gewechselt und haben somit manche neue Teile lernen müssen. Jetzt plötzlich eine Kategorie höher zu turnen bedeutet meistens auch, dass der erste Wettkampf eine Überraschung wird. Es ist gut möglich, rangmässig bedeutend besser zu sein als gewohnt (schliesslich haben auch in andern Vereinen viele die Kategorie gewechselt), aber auch das Gegenteil kann gut eintreffen. Trotzdem

darf man nach einer Wettkampfenttäuschung nicht verzagen, sondern muss sich umso mehr Mühe geben, damit es im nächsten Wettkampf dann besser läuft.

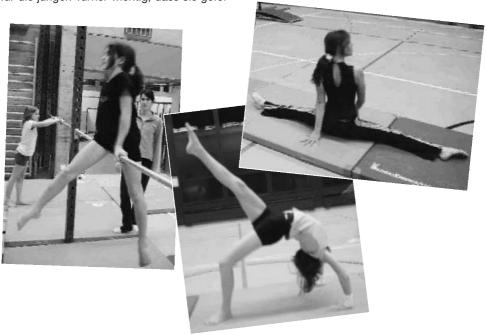
Ganze 38 Mädchen sind für den Wettkampf angemeldet. Besonders erfreulich ist dabei auch, dass in allen Kategorien von K1 bis K5 Turnerinnen vertreten sind. Die jüngeren Mädchen feilen noch daran, ihre Teile perfekt zu turnen. Die Mädchen der älteren Kategorien haben mehr Auswahl bei den Teilen und deshalb wird bei ihnen momentan vor allem auch noch ausprobiert, welches Teil sie am besten beherrschen oder welches Teil ihnen selbst am besten gefällt.



Bei den Knaben sind leider nur drei für diesen Wettkampf angemeldet. Alle drei haben ins K3 gewechselt und bei einigen Teilen noch Schwierigkeiten. Aber selbst wenn diese bis zum Wettkampf trotz des grossen Einsatzes nicht mehr ausgebügelt werden kann, ist das nicht so schlimm. Eine neue Kategorie ist wie gesagt immer schwierig und es ist besonders für die jungen Turner wichtig, dass sie gefor-

dert werden. Sonst lässt bald einmal bei den altbekannten Übungen die Spannung und Begeisterung nach – in der Meinung, man könne es ja bereits.

Die Kinder trainieren hart und wenn ihre Motivation am Wettkampf richtig umgesetzt werden kann, werden die Überraschungen sicherlich positiv ausfallen.





Skiweekend im Hochybrig vom 13./14. Januar 2007

Teilnehmer: Toni Schnyder, Charly Roos, Peter Schneider, Fredy Thoma, Walter Züger, Ruedi Hämmerli, Ernst Steiner, Johann Gübeli, Max Roos, Alex Fäh, Franz Schnyder, Ludwig Rüegg, Fleur Landolt, René Eberle, Kurt Forrer, Heinz Zahner, Willi Steiner, Bruno Hinder, Toni Kalberer, Roman Brändli. Peter Helbling

Wie jedes Jahr reiste die Männerriege für zwei Tage in ein Skigebiet, um dem Winter seine Referenz zu erweisen. In diesem Jahr tummelten sie sich auf den Pisten vom Hochybrig, natürlich bei schönstem Wetter und dieses Jahr vor allem abseits der Piste. Leider waren die Pistenverhältnisse wegen Schneemangels derart schlecht, dass nur etwa die Hälfte der Teilnehmer Ski oder Brett anschnallte. Die andere Hälfte zog es vor, in die Wanderschuhe zu steigen und die Gegend zu erlaufen. Besonderheit 2007: Erstmals organisierten Roman Brändli und Peter Helbling ein Skiweekend.

Wie das Wochenende bei den Teilnehmern angekommen ist, berichten uns einige Teilnehmer.

• Fleur Landolt und Willi Steiner

Was gefällt euch?

Das Personal ist sehr freundlich und das Essen schmeckt bestens. Leider reicht das Essen nicht für einen eigentlichen «Boden». Als Skifahrer durften wir uns in der Yeti-Hütte alleine austoben, wie wir wollten.

Was gefällt euch weniger?

Es liegt viel zu wenig Schnee. Wenn es dann noch regnet, macht Skifahren keinen Spass mehr.

Besonderes?

Sonntagsprogramm: Skifahren - Mineral - Skifahren -Mineral - Skifahren - Kaffee - Skifahren - Cola - Skifahren - Mineral - 15.00 Uhr: Abfahrt nach Hause

Max Roos

Was gefällt dir?

Mir gefällt vor allem die Kameradschaft an einem Skiweekend. Auf der Piste vergnügen wir uns beim Skifahren und in einem gemütlichen Restaurant geniessen wir die urchige Musik. Nach dem Skifahren trafen wir uns in einem Restaurant und fuhren dann gemeinsam ins Tal.

Was gefällt dir weniger?

Einige Teilnehmer halten den Terminplan des OKs nicht ein. Das ist lästig!

Besonderes?

Die Unterkunft mit Dusche hat mich positiv überrascht. So sollte es an jedem Skiweekend sein.

• Ludwig Rüegg

Was gefällt dir?

Roman Brändli und Peter Helbling haben das Skiweekend sehr gut organisiert: Bravo!

Was gefällt dir weniger?

Das bestellte Wändli enthielt praktisch nur Cola. Schade! Trotzdem reichte es für grosse Kopfschmerzen.

Für den Abend war kein Programm organisiert. Da mussten wir uns mit dem Unterhaltungsprogramm von Toni Kalberer begnügen.

Besonderes?

Charly Roos hatte ein riesen Pech: Im Bergrestaurant spendierte er ein Plättli. Kurz bevor es serviert wurde, musste er ans Natel. Bis er wieder zurückkam, blieb nur noch Brot übrig! Roman Brändli freute sich riesig, nachdem er Toni Kalberer beim Jassen erstmals bezwungen hatte.

Thomas Grünenfelder

57. Hauptversammlung der Männerriege vom 9. Februar 2007

«Es isch eifach schön, wenn ab und zue wieder ämal dä Puls im Kopf gschpürsch.» Mit diesen Worten schliesst der Präsident seine kurze Einleitung zur diesjährigen HV der Männerriege ab. Vor einem halben Jahr habe er an gleicher Stelle verkündet, die Männerriege müsse die Leistung, die Ausdauer und die Gesundheit vermehrt in den Vordergrund stellen. Rückblickend könne er feststellen, dass diese Vorgabe in den vielen Turnstunden und den übrigen Anlässen erreicht worden sei.

Jahresbericht des Präsidenten

Nach dem bestens organisierten Turnermaskenball folgte am Fasnachtssonntag der grosse Umzug von der Steinenbrücke ins Dorf. Die Männerriege wollte der Dorfbevölkerung aufzeigen, dass das leer stehende Bahnhofgebäude mit etwas Farbe und attraktivem Personal durchaus sinnvoll genutzt werden könnte. Doch leider ist bis heute nicht auf diesen Vorschlag eingegangen worden. Mitte März organisierte Kurt Pfister ein spannendes, aber auch geselliges Faustballturnier für alle Riegen. Die Siegerehrung fand in der gleich anschliessenden Metzgetä im Rest. Speer statt. Zur Unterhaltung gab Geri G.

seine Sketche und Geschichten zum Besten. Nach 10 Jahren organisierten Toni K. und Bruno H. ihr letztes Skiweekend. Mit Ischal hatten sie einen Wintersportort gewählt, der die einen als Skiparadies begeisterte, andere wiederum als Ausgangseldorado anlockte. Anfangs April trafen sich die Männerriegler zum einzigen Eishockeytraining in der Eishalle Bäretswil. Niemand hätte gedacht, dass dies genügen würde, um die Aktivriegler zwei Wochen später im Ernstkampf zu schlagen. Nach zahlreichen Vorbereitungssitzungen ging am 20. Mai der erste Sport-Fit-Tag des SGTV in Kaltbrunn über die Bühne. Bei strahlendem Wetter kämpften über 650 Teilnehmer um Meter und Sekunden. Einmal mehr zeigte der STV Kaltbrunn, dass seine Mitglieder nicht nur sportlich topfit sind, sondern sich auch fürs leibliche Wohl und für die Unterhaltung der vielen Gäste bestens einsetzen. Am Turnfest in Brütten/ZH erreichten die Männerriegler zusammen mit der Frauenriege den hervorragenden 2. Rang im Steinstossen. Nach den Sommerferien führte Godi G. die Männerriegler über Habergschwänd - Nüenchamm zum Naturfreundehaus Fronalp, Hier genossen die Kaltbrunner den herrlichen

Ausblick über die Linthebene und nach dem anschliessenden Nachtessen frönten die einen dem Jass und andere zogen es vor, sich für den nächsten Tag auszuruhen. Das Ziel des zweiten Tages, den Schilt, erreichten denn auch nicht alle. Zum zweiten Mal führte die Männerriege ihre Fischknusperlibeiz am Jahrmarkt. Wie zu erwarten war, schätzten die Gäste gegen Abend vor allem den Zwätschgälutz. Dies zeigte sich vor allem daran, dass die Küche schon bald keine Löffeli mehr hatte. Zum Dank für den grossen Einsatz in den letzten Vereinsjahren lud die Männerriege ihre Turner mit ihren Frauen in den Zirkus Salto Natale ein. Marco Rima und die zahlreichen Artisten wussten die Gäste bestens zu unterhalten. Einen etwas anderen Chlausabend erlebten die Männerriegler Anfang Dezember. Vor dem gemeinsamen Abendessen erhielten sie den Auftrag, in Gruppen einen oder zwei originelle Grittibänze zu backen. Die Resultate liessen sich dann durchaus sehen. wie sie bei der folgenden Verköstigung geschmeckt haben, blieb aber unklar. Mitte Januar 2007 fuhren die Männerriegler ins erste Skiweekend von Roman B. und Peter H. Da im Hochybrig nicht allzu viel Schnee lag, zog es rund die Hälfte der Teilnehmer vor, das herrliche Wetter beim Wandern zu geniessen.

Vision 2006

Das im letzten Jahr lancierte Konzept hatte zum Ziel, in der jüngeren Riege mehr Männerriegler zum Turnen zu motivieren. Trotz grossem Einsatz der Vorturner konnte das Ziel nicht erreicht werden. Auf Grund der positiven Rückmeldungen wird aber am Konzept festgehalten. Um neue Mitglieder zu gewinnen wurden zu Beginn des Jahres zwei grosse Plakate an den Dorfeingängen aufgehängt. Ein Flyer, der an alle Haushaltungen verteilt

worden ist, soll die Kaltbrunner über die Riegen und ihre Ziele informieren. Der Vorstand ist gespannt, was diese Aktion dem Verein bringt. Nebst neuen Mitgliedern kann sie der Imagepflege sicher nicht schaden.

Jahresprogramm und Ehrungen

Zu Beginn seiner Ausführungen muss der Präsident bekannt geben, dass die Männerriege mangels Interesse am diesjährigen Fasnachtsumzug nicht teilnimmt. Umso mehr freut er sich über die beinahe traditionellen Anlässe wie Faustballplauschturnier, Metzgetä, Eishockey, Reise und Chlausabend. 2007 ist aber nicht ein Jahr wie jedes andere. An folgenden Anlässen sind die Männerriegler stark gefordert: Anfang Juni führt der STV Kaltbrunn den zweiten Sport-Fit-Tag durch. Rund zwei Wochen später besuchen die Männerriegler das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld und Mitte September zeichnet der STV Kaltbrunn für die Festwirtschaft des Jubiläums «200 Jahre Schule Kaltbrunn» und «10 Jahre Kupfentreff» verantwortlich. Den letzten Höhepunkt bildet das Chränzli des STV Kaltbrunn von Ende Oktober Toni Kalberer freut sich, Kurt Forrer, Toni Rinderer, Toni Ronner, Reto Schnyder und Orlando Theus als Neumitglieder zu begrüssen. Ebenso freut ihn, dass der bestehende Vorstand sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung stellt. Da die Finanzen der Männerriege im Lot sind, wird der Jahresbeitrag nicht verändert. Ludwig Rüegg konnte Noldi Güntensperger, Ernst Steiner, Niklaus Böni, Niklaus Blöchlinger, Toni Müller, Walter Züger und Ludwig Rüegg für fleissigen Turnstundenbesuch ehren. In der mittleren Riege wurden Sigi Müller, Laurenz Fäh und Ernst Jud ausgezeichnet. Seit Längerem durfte nun auch Franco Fortunato wieder Turner der jüngeren Riege ehren: Guido

Brunner und Kurt Pfister. Zum Dank für seinen Einsatz als Vortumer, Faustballtrainer und Organisator von diversen Wanderungen wurde Godi Goldiger zum Ehrenmitglied erkoren.

Mit den Worten «Du fühlsch dich eifach

wohl, au sicher und zfriede, wenn öppis gmacht häsch.» schliesst der Präsident die diesjährige HV.

Thomas Grünenfelder

Gody Goldiger – Ehrenmitglied der Männerriege Kaltbrunn

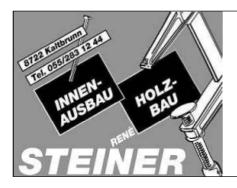
Gody ist seit 40 Jahren Mitglied der Männerriege. War er damals schon ein sportlicher Mann, so trifft das auch heute noch auf ihn zu. Im Januar 1968 wurde er in die Männerriege aufgenommen. In den Wettkämpfen belegte er oft die vorderen Plätze. 1971 besuchte er einen Faustballkurs und wurde zum Riegenleiterstellvertreter gewählt. Ihm ist es zu verdanken, dass die Männerriege Kaltbrunn heute erfolgreich Faustball spielt. Sein Ehrgeiz, aber auch sein Ballgefühl spornten seine Kollegen immer wieder zu Höchstleistungen an. Von 1974 bis 1978 war er Riegenleiter. Um gute Turnstunden vorbereiten zu können, absolvierte er zahlreiche Vortumerkurse. Waren Arbeiten für den Verein angesagt, war

Gody immer wieder am Grill anzutre ffen. Besonderen Wert legte er dabei auf fein grillierte Cervelats: Nichts ärgerte ihn mehr als Cervelats, die wie ein Häuflein Elend auf dem Grill lagen.

Gody zeichnete sich auch als ausgezeichneter Organisator von Familienwanderungen, Vereinsreisen und Bergtouren aus. Dazu gehörte oftmals auch das vorausgehende Rekognoszieren.

Mit seiner Wahl zum Ehrenmitglied hofft die Männerriege, dass Gody noch viele Jahre aktiv im Verein mitmacht und vielleicht die eine oder andere tolle Bergtour organisiert.

Albert Keller



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke

Telefon 055 283 12 44 Fax 055 283 44 24 Natel 079 423 39 88

Champions League

NHL

Männerriege Kaltbrunn www.stvkaltbrunn.ch

Weltklasse Zürich

Formel 1

Männerriege Kaltbrunn www.stvkaltbrunn.ch

Anlässe für alle Turnprogramm



So vielseitia wieles nur aeht, soviel Spass wie nur möglich, so unter schiedlich wie die Kameraden: Das ist Männerriege Kaltbrunn





Jüngere Riege

Dienstag, 20.00 Uhr MZH Kupfentreff

Mittlere Riege

Dienstag, 20.00 Uhr

Ältere Riege

Mittwoch, 18.45 Uhr Hauswiese

Schnupperstunde oder Beitritt ist jederzeit möglich.

Für jedes Alter, für jede Kondition eine Riege: Männerriege Kaltbrunn

Kontakt: Toni Kaberer Rautistrassse 8 8722 Kaltbrunn Natel 079 355 15 55

Champions

NHL

immer dienstags und mittwochs



In der jüngeren Riege feilst du vor allem an deine: Kondition und verfeinerst deine Spieltechniken, Beim Abtasten deiner individuellen Grenzen jagst du deinen Puls hoch. Dein roter Kopf ist das beste Zeichen dafür. Ein gezielter Aufbau und viel Spass in allen Bereichen motivieren bestimmt auch dich.

Fühlst du dich fit und möchtest du gefordert werden, dann wähl die jüngere Rijege.

«Tumă macht SDASS und git ä usgezeichneti Kameradschaft, und s' bescht – du blibsch fit.»

Highlights sind are sportlicher Sicht sicher die Tumfeste, bei welchen...

jüngere Riege | mittlere Riege | ältere Riege

Als Turner der mittleren Riege weisst du, wo du hingehörst. Du fühlst dich nicht mehr ganz jung, aber auch nicht alt.

Du möchtest deine Kondition fördern und deinen Puls ab und zu zum Rotieren bringen. Dabei suchst auch du deine Grenzen, aber du gehat nur soweit, wie es dir Spass macht. Du schätzt den polysportiven Akzent und die verschiedenen, attraktiven Spiele am Schlusseines heissen Turrahends

«Es isch eifach schön, wenn ab und zue wieder ä mal dä Puls im Kopfgschpüisch.»

...In der Kategorie Sport und Pit regelmässig gute Ränge erzielt werden.

Als Senior kennst du deine Grenzen bestens Wenn du turnst, möchtest du einen Beitrag zu deiner körperlichen Ertüchtigung leisten.

Das Trainingsprogramm ist auf dich ausgerichtet, aufbauend für Körper und Geist, viel Spiel und Spass kombinierend. Mit Sidherheit findest du deine ganz persönliche Herausforderung.

> «Du fühlsch dich eifach WO hl und au sicher und zfriedā, wenn öppis gmacht häsch.»















Nächtliche Winterwanderung zur Mittelwängihütte

Wenn es oben dunkel ist und wacker regnet, dann ist die Männerriege zu Fuss unterwegs, um in der Mittelwängihütte die vorzügliche Gastfreundschaft von Ruth zu geniessen.

So geschehen am Dienstag, 27. Februar mit Treffpunkt Halbacht vor dem Kupfentreff. Im Programm war noch von Schneeschuh- oder Skitour die Rede, bei nahendem Vollmond. Wir entschieden uns für einen Fussmarsch.

Die Route führte zur Wängibrücke, zu Fuss durch den nassen und aufgeweichten Schnee an der Alp Vorderwängi vorbei. Die Männerriegler erreichten die Mittelwängihütte bei starken Windböen und üppigem Regen.

In der Hütte hatten Ruth und ihre Mannschaft bereits vorgesorgt, wacker geheizt und gekocht. Eine feine Suppe, Würste und eine Käseplatte konnten den Hunger von uns Wanderern stillen. Als Dessert gab's oben drauf noch feinste Kuchen von Männerriegler's Frauen - besten Dank.

Die Heimreise zeigte uns die Kraft des nächtlichen Regens. Die Hälfte des ohnehin schon wenigen Schnees war schon weggeregnet, unsere Fussspuren vom Hinweg im Schnee zeigten sich nun als Löcher, durch die der Strassenteer schimmerte. Kurz: Eine schöne nächtliche Turnstunde draussen im Wängital.

Mit herzlichen Grüssen Dani/Franz







Unsere Faustballer sind auch im Winter aktiv!

Die jüngsten Faustballer waren an zwei Turnieren

In Root wurde zum ersten Mal mit 2 Teams bei den kleinen Faustballern gestartet.

In der Kat. U12 spielten die etwas Älteren, leider konnten sie in der Vorrunde kein Spiel gewinnen. Dies hiess aber nicht, dass unsere Spieler schlecht spielten, nein in den Reihen des Gegners hatte es doch sehr routinierte Spieler. Die Resultate gingen meist knapp aus, zum Teil wurde erst in der Verlängerung verloren. Auch wenn man mit dem 5.Platz am Schluss der Rangliste stand, kann man mit der Leistung von Karin, Jessica, Selina, Joel und Yannik sehr zufrieden sein.

In der U10 spielten Diego, Samuel, Yanick und Manuel. Bei diesen Mannschaften hatte es noch sehr junge Spieler, die mit dem Faustballsport erst begonnen hatten. So war Kaltbrunn klar das routinierteste Team, das es zu schlagen galt. In der Vorrunde wurde nur ein Satz gegen Tecknau abgegeben. Der Final gegen Kirchberg 1 war sehr spannend. Kaltbrunn konnte den ersten Satz mit 15:5 gewinnen, verlor dann aber mit 5:15, so musste ein 3.Satz entscheiden. In diesem spielte unser Team etwas cleverer, und mit 15:10 wurde die U10 Kategorie gewonnen.

Betschart

Rangliste: U12

- 1.Tecknau
- Kirchberg
- 3. Hochdorf
- 4. Alpnach
- 6. Wallisellen

U10

- 1. Kaltbrunn
- 2. Kirchberg 1
- 3. Tecknau
- 4. Alpnach
- KaltbrunnKirchberg 2



Alle Spieler am Turnier in Root

Am zweiten Turnier der kleinen Faustballer fuhr man anfangs März nach Seuzach. Altershalber musste wieder in der Kategorie U 12 gestartet werden. Die ersten beiden Partien gegen Jona und Ettenhausen gingen verloren. Dann wurde aber Ohringen besiegt. Gegen Elgg wurde nur knapp verloren, aber Oberwinterthur spielte uns in Grund und Boden. Im letzten Spiel des Turniers gegen Schlieren konnte noch ein Unentschieden erzielt werden.

Küchen • Türen • Möbel
** Innenausbau •Glasreparaturen
Parkett • Teppich • Laminat • Kork
Vorhänge • Innendekorationen • Bettwaren

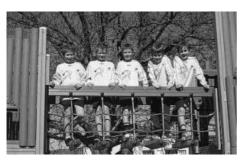
Ihr Partner für Neu- und Umbauten

8722 Kaltbrunn, Wildbrunnstrasse 12, Tel. 055 283 47 47 8730 Uznach, Gerbistrasse 8 • 8610 Uster, Zeughausgasse 3 betschart.ambh@bluewin.ch • www.betschart-kaltbrunn.ch

Wenn unsere Spieler gute Partien gezeigt haben, merkt man doch, dass gegen die grossen Klubs etwas die Routine fehlt. Dennoch kann man mit der Leistung der Spieler sehr zufrieden sein.

Rangliste:

- 1. Oberwinterthur
- 2. Jona
- 3. Ettenhausen
- 4. Elgg
- 5. Schlieren
- 6. Kaltbrunn
- 7. Ohringen



Trotz zweitletztem Platz können Samuel, Michael, Yanick, Manuel und Yannik immer noch lachen.

Auch die Erwachsenen haben an zwei Turnieren teilgenommen

Am 3. Februar gingen Toni, Markus, Elmar und Kurt an das Hallenturnier nach Wangen. Auch wenn man nur mit einem Schlagmann antreten musste, wollte man das Turnier doch wieder gewinnen. So war vor allem der Presi Toni gefordert. In der Vorrunde konnten alle Partien klar gewonnen werden, ausser gegen die Damen von Jona lief es nicht optimal, der Sieg mit 20:19 war dann eher schmeichelhaft.

Den Halbfinal gegen Galgenen machten die Kaltbrunner nochmals spannend, es wurde auch wieder nur mit einem Punkt Vorsprung gewonnen. Für den Final gegen Uznach musste man sich nochmals anstrengen. Leider machte der Gegner zu viele Fehler, und es wurde eine einseitige Partie, der Sieg für Kaltbrunn ging mit 29:16 etwas hoch, aber sicher verdient aus.

Rangliste:

- 1. Kaltbrunn
- 2. Uznach
- 3. Galgenen
- 4. Reichenburg
- 5. Lachen
- 6. Buttikon-Schübelbach
- 7. Wangen
- 8. Altendorf
- 9. Pfäffikon
- 10. Siebnen
- 11. Jona Damen
- 12. Tuggen

Beim zweiten Turnier ging es an das Grosshallen-Turnier nach Uznach. Natürlich wollte man wieder einmal gewinnen, und die Voraussetzungen waren gut. Denn Toni, Andi, Ivan, Elmar und Dani waren erfahrene Spieler. Kaltbrunner Zuschauer hatte es sowieso am meisten und vor allem das neue Tenü war eingetroffen.

So konnte ja nichts schief gehen. Die Damen von Jona waren diesmal kein Problem, jedoch das zweite Jona Team hatte starke Spieler in ihren Reihen, und dem hatten die Kaltbrunner nichts entgegenzusetzen. Gegen Uznach kam man noch einmal in Rückstand, den man einfach nicht mehr wettmachen konnte. War vielleicht noch eine Rechnung offen, von Wangen her?

Jetzt wurde zusammengestanden.



Kriegsrat in Halle

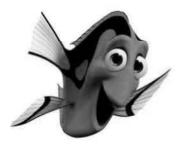
Und jetzt lief es auch: Flums, Nesslau-Krummenau, Benken und vor allem Rickenbach wurden in einem super Spiel klar geschlagen.

Da Rickenbach Uznach schlug, waren alle punktgleich, und Kaltbrunn hatte sogar am meisten Punkte, was wieder einmal den 2. Rang bescherte. War es vielleicht doch das neue Tenü, das das nötige Glück brachte? An dieser Stelle sei dem langjährigen Sponsor Restaurant Speer Kaltbrunn recht herzlich zu danken.



Team mit neuem Tenü





Fisch....

Dorie, Nemos Freundin wurde in eine Alkohol-Entzugsanstalt eingeliefert. Sie hatte es über die Fasnacht eindeutig zu bunt getrieben. Sie schwamm in sämtlichen Zwetschenlutz die sie finden konnte, am anderen Tag hatte Sie dann auch jedesmal grausame Kopfschmerzen. Wie wird Dorie wohl die ganzen Turnfeste überstehen?

.... und Fischer

Die Kantonspolizisten staunten nicht schlecht, als ihnen an einem Montagabend in Rufi innerhalb von fünf Minuten zwei Frauen mit Bart ins Netz gingen. Die eine musste wegen eines kaputten Abblendlichtes aussteigen, natürlich samt Friesennerz, Hut, Bart ect. Die andere hatte das Glück im Auto sitzenbleiben zu dürfen, war wohl auch besser, denn so wurde nicht bemerkt, dass sie die Gummistiefel bereits ausgezogen hatte, und in Socken gefahren ist.

Kurz danach kam auch die strenge Lehrerin – natürlich genau die Geschwindigkeit einhaltend – gefahren. Sie erzählte den Polizisten brav wie ein Schulmädchen, alles ganz genau: woher sie kam, und was sie alles getrunken hatte.

Brennender Durst

Wie gewohnt begeben wir uns nach dem Turnen ins Restaurant, trinken einen Kübel –

Mineral, Rivella oder ein Halb-Halb und anschlisschend einen Latte Macchiatto. Kein Problem diese Menge hinunter zu bringen, denn der Durst nach einer schweisstreibenden Lektion ist gross. Diese ganze Menge jedoch mit nach Hause zu nehmen erscheint einer Turnerin sehr unangenehm. Also stellt sie ihr Auto kurzerhand am Strassenrand ab und eilt zur Böschung am Linthdamm hinter den nächsten Busch. Alles hätte gut laufen können, würden nicht genau an diesem Bördchen, wo die Turnerin sich nieder lässt, die Brennesseln sich irrsinnig wohl fühlen... Auweiiia!!!

Fortan entscheidet sich die junge Dame bestimmt für's stille Örtchen im Restaurant.

Nur ein kurzer Frauen-Schwatz

Kürzlich fand die HV der Frauen- und Töchterriege im Rest. Speer statt. Einige machten sich zu später Stunde zu Fuss, die andern mit dem Auto, auf den Heimweg. So wollte eine mobile Turnerin sicher gehen ob die andere auch wirklich nach Hause gelaufen sei. Also fuhr sie die Strecke ab und erreichte diese gerade noch knapp vor deren Haustüre. Um beim kurzen Schwatz keinen grossen Lärm zu machen stellte die Fahrerin vorbildlich den Motor ihres Wagen ab. Auf Hinweis der Fussgängerin, etwas später auch das Licht noch auszumachen um nicht am Ende das Auto stehen lassen zu müssen, befolgte diese den Rat. Anschliessend machte sie dann einen Probelauf, ihren Wagen zu starten. Und, siehe da, der sprang nicht an! Nochmals den Schlüssel drehen - nichts.... Das gibts doch nicht, so ein Pech! So lange hatten sie doch nicht geredet? Nanu, das kann doch jedem passieren. Halb so schlimm, wenn gleich in der Garage ein Auto steht, das für die Heimfahrt ausgeliehen werden kann.

So ein Salat

A üserem Bade-Sport-Plauschtag hämer natürli au mal Hunger gha, drum simer in en Lunch. Da hät doch e Frau s'falschi Werchzüg mitgno zum essä. Aber anstatt richtigs gu holä, nei, so fit (oder so fuul) simer dänn au wieder nöd. Drum wird dä Salat eifach mit em Couplöffel gässä.

Regenbogenpresse

Ufruef a die wo am Sport Fit-Tag als Kassier (Bonverkauf) tätig sind:

Sind bitte vorbereitet wänn am Morge früh üsi Presidäntin chunt. Sie hetti nämli schüli gern en Kaffi und e Bratwurst zum Zmorge.

Fliegengitter hielt dem Druck stand...

Kürzlich hatte ein Turner relativ grosses Pech. Dass es einem unwohl wird, kann verschiedene Gründe haben. Es kann am Essen oder in der Natur (Bakterien) liegen oder, wie Insider vermuten, an der falschen Reihenfolge oder zu grossen Menge an bestimmten Getränken. Es kann durchaus sein, dass auf dem Heimweg an der frischen Luft der Magen noch relativ ruhig ist. Kaum betritt man die

Wohnung, kann sich dies schlagartig ändern. Ähnlich muss es auch diesem Turner ergangen sein, der instinktiv das Fenster öffnete, da sich ein plötzlicher «Lebensmittelhusten» ankündigte. Trotz aller Mühe gelang es ihm nicht, «die Krähen zu füttern». Warum diese nicht zu ihrem «Futter» kamen, lag am Fliegengitter, das kein Durchkommen zuliess... Wenn das kein Pech ist...

«Buure- Kaländer» war sehr gefragt...

Der Turnermaskenball lockte auch diesmal unzählige Masken an, ihr Unwesen zu treiben. Das Motto «Alpengaudi» entpuppte sich als Volltreffer, was die fantasievollen Sujets bewiesen. Keinen Aufwand scheute auch jene Gruppe nicht, die sich für einen attraktiven «Buure- Kaländer» stark machte. Auf jeden Fall sah man viele Maskenballbesucher, welche ob den auserlesenen und ins positive Licht gerückten Turnerinnen staunten. Da und dort wurde gefachsimpelt, welche Turnerin sich nun in welchem Monat hinter dieser aufregenden Pose verbarg. Auf jeden Fall fanden die Kalender reissenden Absatz, was wiederum für die attraktiven Turnerinnen spricht...



8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch





unverschämt persönlich

Komfortable Zimmer mit Dusche/WC/Fön , Telefon, hispeed Internet und TV Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 17.00 Uhr , Sonntag ab 14.00 Uhr geschlossen

Gepflegte Gastlichkeit ehrliche, schnörkellose Gourmetküche mit regionalen Produkten Spezialitäten aus unserem Weinkeller *******************

Freud und Leid

Geburtstage

20. 3. 1947	Maria Steiner	60 Jahre
<i>26. 3.</i> 1927	Claire Schmucki	80 Jahre
3. 4. 1947	Peter Rüegg	60 Jahre
28. 4. 1957	Markus Schwizer	50 Jahre
7. 5. 1987	Miriam Rickli	20 Jahre
9. 5. 1947	Annelies Egli	60 Jahre
18. 5. 1987	Katja Minder	20 Jahre
23. 5. 1947	Paul Baumann	60 Jahre
26. 5. 1987	Pascal Rüegg	20 Jahre
5. 6. 1957	Heinz Zahner	50 Jahre

Marktplatz

Zu verkaufen :

Snowboard-Schuhe in Grösse 39 und 41 Annemarie Eberle 055 283 36 42





Pelikan Küchen AG Rautistrasse 6

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 29 35 Natel 079 691 55 82 Fax 055 283 28 10



Käserei Liechti

Käserei, 8722 Kaltbrunn Käserei, 8726 Ricken

Käserei, 8725 Gebertingen Käserei Wili, 8735 Rüeterswil



Ihre Käseleidenschaft liegt uns am Herzen!



Empfiehlt sich für Sandstrahlarbeiten aller Art.



Frigg Sport

Modisch und funktionell, grosse Auswahl:

Turnen, Fitness, Running, Hiking, Wandern, Bergsteigen, Klettern.

Speziell für Kinder:

Günstige, gute Wanderschuhe, Pullis, Jacken, Hosen.

Neu:

Streetsurfing und die federleichten Crocs in vielen bunten Farben für Kids und Erwachsene.







Offen: Di-Fr 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 19.00 Uhr Sa 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

Frigg Sport | Frigg und Regina Hauser | Alte Schlossi Schänis www.friggsport.ch | info@friggsport.ch | Tel. 055 622 25 05

Ihr Fachmann für Sanitär & Heizung

Planung Neubau Umbau Reparaturservice



Hämmerli AG Sanitär Heizung Spengler Bahnhofstrasse 11 8722 Kaltbrunn Tel. 055 293 31 90 Fax 055 293 31 91



Bleiben Sie am Ball!

Inserieren in der Turnzytig lohnt sich bestimmt!

Öffnungszeiten

Sonntag-Donnerstag

17.00-24.00

Freitag

17.00-02.00

Samstag

17.00-02.00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Das Bistro Team

Restaurant Frohsinn 8722 Kaltbrunn

Tel:055 283 10 22

Mo 17.00-24.00 Uhr Di-Sa 8.30-24.00 Uhr

Sonntag Ruhetag

Fam. Schnyder und das Frohsinn Team freuen sich auf Ihren Besuch!

ndi

KALTBRUNN-RIEDEN 8722 Kaltbrunn Telefon 0552935055

... angenehm anders!

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell Gasdepot



Vielen Dank unserem Sport-Fit-Güscht

Ja ja, die Tätigkeiten, welche Güscht Scherzinger im Turnverein Kaltbrunn inne hatte, sind Euch Leserinnen und Leser bekannt. Doch habt Ihr gewusst, dass Güscht Scherzinger rund 10 Jahre im St. Galler Turnverband (SGTV) tätig war?

Mit «war», meine ich, dass Güscht sein Amt an der Abgeordnetenversammlung in Engelburg im Februar 2007 an seinen Nachfolger übergeben hat. Aus Wertschätzung und Dankbarkeit für seine geleistete Arbeit wurde Güscht vom SGTV als Ehrenmitglied ernannt und durfte die STV-Verdienstnadel in Empfang nehmen. Herzliche Gratulation zu dieser grossen Ehre für Deine Verdienste.

Güscht wurde 1997 von den Delegierten des SGTV als Betreuer der Stabstelle in den Verbandsvorstand gewählt. In diesem Amt konnte er sein Organisationstalent einsetzen. Er war massgebend beteiligt, dass ein qualitativ hochstehendes Aus- und Weiterbildungsprogramm als Grundlage aller Tätigkeiten im SGTV entstand. In seinem Ressort wurden eine Vielzahl von Leiter- und Sportfachkursen angeboten.

Während rund 10 Jahren war Güscht für die OFFA zuständig. Er bemühte sich in all den Jahren, dass er innerhalb der IG SG-Sportverbände die Vielfalt an Auftritten und Präsentationen in den Turnvereinen an der OFFA zeigen konnte. Für sein Wirken und ehrenamtliches Arbeiten durfte er 2005 die Auszeichnung von der IG SG-Sportverbände entgegen nehmen.

Im Jahr 2001 wechselte Güscht seinen Job innerhalb des Verbandsvorstandes und übernahm das Ressort Sport Fit. In dieser Abteilung ist die persönliche Fitness, auf Turmerinnen und Turner, ab 30 Jahren gerichtet.

Dank Güscht entwickelte sich der SGTV als polysportiver Verband zu einer leistungsorientierten Abteilung mit Schwerpunkt Seniorensport. Güscht war Initiant für die Durchführung eines Sport Fit - Tages des SGTV, welcher im Jahre 2006 zum Jahreshit wurde. Zur Freude durfte die Frauen- und Töchterriege Kaltbrunn zusammen mit der Männerriege Kaltbrunn den 1. Kant. Sport Fit - Tag in Kaltbrunn durchführen, bei welchem Güscht die Wettkampfleitung übernahm.

An der Abgeordnetenversammlung des STV im Jahr 2006 in Frauenfeld durfte Güscht grosse Anerkennung des Verbandes entgegen nehmen. Seine Tätigkeiten wurden mit einem kräftigen Applaus verdankt.

Nach 10 Jahren Vorstandstätigkeit im SGTV gab er nun sein Amt weiter.

Herzlichen Dank, Güscht. Für Dein grosses Engagement für den Turnverband. Uns vom STV Kaltbrunn fehlte es, Dank Deinen Informationen und Deinem Wissen, welches Du uns vermittelt hast, nie am aktuellen Geschehen im Turnverband. So durften wir von Dir sehr viel Wissenswertes Iernen und auch profitieren. Das Aktuellste ist, die Austragung des Sport Fit Tag, welcher zur Freude aller, zum zweiten Mal in Kaltbrunn stattfindet - mit Dir in der Wett-kampfleitung.

Lieber Güscht, wir wünschen Dir Zeit um zu Ruhen und zu Entspannen und Deinen Hobbys nachgehen zu können. Wer weiss, wann Du im STV Kaltbrunn ein Amt übernehmen wirst, jedoch vorausgesetzt Dir gehen die Hobbys aus oder Dir ist zu langweilig!

Ein gutes, pensioniertes Leben vom SGTV, verbunden mit nochmaligem Dank für Dein Engagement, wünscht Dir

STV Kaltbrunn

Mit turnerischen Grüssen, die Schreiberin Charlotte Rüegg





Emil Kuster Malergeschäft 8722 Kaltbrunn

Telefon 055 /283 17 85 Telefax 055 /283 10 07





mz architektur gmbh

gewerbezentrum wilen postfach 8722 kaltbrunn tel 055-283 30 80 fax 055-283 30 40 info@mz-architektur.ch

Neu in Kaltbrunn

automatische SB-Waschanlage mit lackschonenden Textilbürsten



Carrosserie-Spritzwerk Franz Stüssi Grafenaustr. 4 Kaltbrunn

Faszination Gigathlon — Team Romer's Hausbäckerei AC



Pius Seliner – Rennvela Anita Länzlinger – Schwimmen Christian Seliner – Bike Beat Studer – Betreuer (bisher) Erika Seliner – Inline Lea Seliner – Laufen

Der Gigathlon ist eine Mischung aus Sportversnstaltung, Abenteuerreise, Teamerlebnis und persönlicher Grenzerfahrung. Als Single, im Gouple oder als Team of Five gilt es Berge, Schluchten, Seen und Benen in den fünf Disziplinen Inline, Laufen, Schwimmen, Bilke, und Velo zu überwinden und dabei Wind und Wetter zu trotzen.

Swiss Olympic, der Dachverband der Schweizer Sportverbände, organisiert den Gigathlon seit 2002. Mit dem Gigathlon soll die Schweizer Bevölkerung dazu bewegt werden, sich klare sportliche Ziele zu setzen und sowohl den Wettkampf als auch das erwartete Erlebnis als Herausforderung anzusehen.

Das Team Romer's Hausbäckerei AG (neuer Name —bisher Team Seliner) nimmt bereits zum 3. Mal als Team of Rive an diesem Grossanlass teil. Das Reber wurde bereits bei der 1. Teilnahme ausgebrochen, einerseits durch die tadellose Organisation und die gewährleistete Sicherheit, andereiseits durch die tolle Stimmung, die verbreitet wurde.

Dieses Jahn sind wir in der Kategorie "2 Days Team of Five" vom 7.-9. Juli 07 unterwegs. Die Strecke beginnt in Pheinfelden und endet in Chur. Informationen können unter www.gigathlon.ch nachgesehen werden.

Ein heizliches Denkeschän unseien Spansoien:

Hauptsponsor Romer's Hausbäckerel AG, Benken

Eberle Urs – Auto Eberle (Seat Vertretung) , Eschenbach Kalberer Anton – Auto-/Motoriadfahrschule, Verkehrsschule, Kalibrunn Rüdlinger Michael - Velocenter Rüdlinger, Uznach Steiner Paul – Garage Lueg is Land AG, Rufi Böni Erika – Ärzti, dipl. Masseurin, Schänis



acer Partner

Notebooks und PC's zu günstigen Preisen, siehe www.acer.ch



[nstallation und Reparaturen vor Ort, Hilfe bei Viren und anderen Problemen



Flachbildschirme, Drucker, ADSL-Modern und Beratung, Homepage, Hosting, E-Mail, Software

AWARDIC

AWARDIC GosbiH. Guido und Marcel Hofstetter Uznacherstr 51 8722 Kaltbrunn 055 293 51 56 hofstetter@awardic.ch







www.awardic.ch · www.mailmarkt.ch · www.ch.ag · shop.awardic.ch





Zäune und Tore



Zountours bloket Ihrme die geGeste Australië am Zäunen und Torec.

Sie groffderen von hochweitigen Produkten, kompetenter Beratung und sympathischem Service

Baroches Sie die Zeuseunstellung oder fordern Sie den meues, kostenlosen Katalog an.

Zauntsans Linth und Familie trieb Grabit Uznacharatz 41a 87722 Kaltbrunn Telefon 055 293 50 62 E-Mail Individual unbeam.ch

Tel. 0800 84 99 666 - Williams

Digital Satelliten-**Empfangsanlage**



- **Tonqualität**
- Keine Monatsgebühren
- Einfache Installation

Immer Sonderangebote!

- Top-Qualität mit 2 Jahren Garantie, inkl. Montage
- Montage auch von Fremdprodukten
- Reparaturen und Service

AnTsaTAG

Radio • TV • HiFi • Video

Rickenstrasse 1 • 8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 27 52 • Fax 055 293 54 17 antsat.ag@bluewin.ch • www.antsat.ch

Turnverein Kaltbrunn Adressverzeichnis 2007

Aktivriege Präsident* Korrespondenz / Vice* Aktuar* Kassier* Beisitzer*	Daniel Zahner, Gasterstrasse 10 Adrian Scherzinger, Gasterstrasse 33 Manfred Brunner, Aeuli Sandro Scherzinger, Schlattgasse 5, 8716 Schmerikon Carlo Rosenast, Benknerstrasse 30	280 42 83 283 28 61 283 19 53 282 10 72 283 21 16
Technisches Komitee (TK) TK-Chef* Oberturner* Chef Geräteturnen Chef Leichtathletik Chef Nationalturnen Chef Läufe/Polysportiv J&S Coach	Patrick Lendi, Müllispergstrasse 3 Adrian Scherzinger, Gasterstrasse 33 Markus Zahner, Grabackerstrasse 18 Andreas Meier, Hüeblistrasse 14 Bruno Steiner, Langfeld 2 Reto Ciresa, St. Gallerstrasse 122, Rapperswil-Jona Fabian Jud, Müllispergstrasse 3	283 01 36 283 28 61 283 38 36 283 26 51 283 21 50 283 33 30 283 29 86
Jugendturnkommission (JUKO) JUKO-Chefin* Kasse Knaben Knaben ältere Knaben mittlere Knaben jüngere Nationalturnen Getu Knaben Aktuarin / Kasse Mädchen Mädchen ältere Mädchen mittlere Mädchen jüngere Getu Mädchen ältere Getu Mädchen jüngere Faustball	Urs Steiner, Bergstrasse 4, 8739 Rieden Patrick Lendi, Müllispergstrasse 3 Manfred Brunner, Aeuli Linus Romer, Wiedenstrasse 3 Monika Hofmann, Kirchhaldenstrasse 14 Charlotte Rüegg, Hintergasse 28, 8723 Rufi Silvia Brunner, Gjuch Lisbeth Steiner, Hältli	615 32 13 282 10 72 450 15 94 283 11 45 283 01 36 283 19 53 283 14 31 283 14 77 615 39 13 283 20 67 283 36 67 703 23 75 283 01 36 283 33 13
Männerriege Präsident Aktuar Kassier TK-Chef	Toni Kalberer, Rautistrasse 8 Thomas Grünenfelder, Schönaustrasse 29 Urs Hinder, Grabackerstasse 7b Franz Schnyder, Wengistrasse 8	283 16 18 283 33 06 283 30 01 283 28 09



Zahner

Garten- & Landsschaftsbau Kaltbrunn

Tel: 055 283 48 93 Nat: 079 633 58 03 www.gartenbau-zahner.ch



Wildbrunnstr. 3 Tel. 055 293 26 26 Fax 055 293 26 29 info@wyrschtreuhand.ch www.wyrschtreuhand.ch

Seit 1980 in Ihrer Region



stanzen

Ihr Partner für Stanzartikel WKK Kaltbrunn AG Tel. +41 55 2932121 wkk@wkk.ch

Benknerstrasse 28 CH-8722 Kaltbrunn

www.wkk.ch

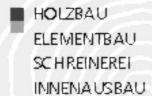
verformen

verbinden



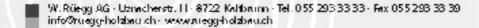
montieren





Fax +41 55 2932129





Vorturner jüngere Vorturner mittlere Vorturner Senioren/Vice Faustball	Franco Fortunato, Lohrenstrasse 15 Alfons Scherzinger, Kirchhalden Ludwig Rüegg, Grafenaustrasse 5a Kurt Pfister, Bornet	283 37 88 283 19 74 283 16 48 283 33 13
Frauen- und Töchterriege		
Präsidentin*	Charlotte Rüegg, Hintergasse 28, 8723 Rufi	615 39 13
Aktuarin*	Eveline Leuzinger, Feldstrasse 11b, 8867 Niederumen	610 32 51
Kassierin*	Erika Seliner, Ziegelhof 38, 8718 Schänis	615 37 00
Beisitzerin*	Marlene von Aarburg, Obermühle	283 25 88
J&S Coach / Vice*	Daniela Eberhard, Tiefenwinkel, 8874 Mühlehorn	615 35 33
Technisches Komitee (TK)		
TK-Chefin*	Martina Ritzmann, Im Zübli 26, 8730 Uznach	283 48 58
Töchterriege	Diana Lendi, Müllispergstrasse 3	283 01 36
Damenriege	Priska Landolt, Hofstrasse 1	283 43 56
Frauenriege 1	Sonja Helbling, Rautistrasse 6	283 28 35
Frauenriege 2	Beatrice Eberle, Obermühle	283 26 40
Frauenriege XL	Hedy Hüppi, Benknerstrasse 37	283 16 27

Kindergarten Lohren * Mitglieder bilden jeweils den Vorstand



Archiv und Material Franz und Maria Schnyder, Wengistrasse 8

NEW ALTEA×

DER EXTRAGROSSE FAMILIENKOMBI.

Wer segt, does ein Familienkambi nicht auch Spees machen kann? Femile herzoft. Hier ist der neue Alten 12. Ein Nordei, der streiel Sill vie Bru in 15. Sein exterposses kitarieur ist Femile pay, nicht var für August Wil bis. 20. 35. Eine Begrütterun seine Spelliere Begrütterun seine Norses. Und nater der gestam Schricheit stecht auch ketalligenz vereine Sorken gilles Crassis. Dynamis Steeding Response, ESP und Inscreangewite Noten beim Bandle Alle Scientisch Bezeit und der Steeding von der Noten beim Bandle Alle Scientisch between beim Bandle Bescheinkeit zest.

New SSAT Alvan 30, 1.6 /API 102 P5 rb Pt , 25700.-



283 28 09

Auto Eherle Riitistrasse 27 - 8733 Eschenbach Tel. 055 282 33 58 - Fax 055 282 36 23

Jahresprogramm 2007 STV Kaltbrunn

17. März Jugileiter Frühjahrskurs in Lichtensteig

24. März Männerriege Faustballplauschturnier und Metzgete

31. März Geräteturntag See + Gaster in Eschenbach

31. März Gruppen-MS Nationalturnen SG/AP/GL in St. Gallenkappel

31. März Eishockey Männerriege

5. April Eishockey Männerriege-Aktivriege

11.-15. April Offa in St. Gallen

28. -29. AprilTogg. Gerätemeisterschaft in Wattwil28. AprilErdgas Athletic-Cup in Lütisburg12. MaiVereinsmeisterschaft Aktive

Mai
 Verbandsturntag GLTV Niederurnen
 Mai
 Jugitag See + Gaster in Schänis
 Juni
 Kant. Sport Fit Tag Kaltbrunn

15. Juni öffentliche Vorführungen für Bevölkerung14.-24. Juni Eidgenössisches Turnfest in Frauenfeld

8.-14. Juli 13. Gymnaestrada in Dornbirn

14. Juli
18.-19. August
25.-26. August
1.-2. September
21. Bogmencup
Männerriegereise
Turnfahrt FR + TR
Turnfahrt Aktive

8. September Gasterländermeisterschaft in Benken

14. September Herbstversammlung Aktive

15. September Hochzeit von Iris Hager + Patrick Küng

15. September Speer-Cup

21.-23. September Jubiläum 10 Jahre MZH / 200 Jahre Schule Kaltbrunn

19.-20. Oktober Turnerchränzli

27. Oktober Thurcup Aerobic Oberbüren

27. Oktober Jugileiter Herbstkurs in Lichtensteig7. November Jugendleiterkonferenz in Wattwil

30. November Togg. Delegiertenversammlung in Kirchberg

Dezember Chlausabend FR + TR
 Dezember Chlausabend MR
 Dezember Chlausabend Aktive

2008

11.-12. Januar 11. Hallenfussballturnier

Februar Maskenball
 Februar Fasnachtsumzug
 Februar HV Männerriege
 Februar HV FR + TR

8. März Eidg. Delegiertenversammlung Nationalturnverband in Kaltbrunn

15. März HV Aktive

Peter Vögeli-Beerli Uznacherstrasse 1 CH-8722 Kaltbrunn

www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit MIGROS

Produkten

Für Bodenbeläge



Marco Gavoldi Etzelstrasse 1, 8730 Uznach Fon 055 280 36 06 Fax 055 280 36 85 Kork Parkett Teppiche Hartbeläge

www.tega.ch

Brotspezialitäten

Pralinée und Hauskonfekt.



Partybrote

Konditorei - Confiserie 8864 Reichenburg

Hochzeitstorten

Apéro-Service

Grosse Auswahl an Torten

Im Chrüzwiesmärt Tel. 055/444 24 04

Fax 055 / 444 27 79

Filiale Kaltbrunn Tel. 055 / 283 17 60

Bleiben Sie in Schwung!

Inserieren in der Turnzytig lohnt sich bestimmt!



Unseren Inserenten möchten wir ganz herzlich danken!

Alle Turner/innen und das Turnzytigs-Team

P.P. 8722 Kaltbrunn

